

Gemeindenachrichten Persenbeug-Gottsdorf

Amtliche Mitteilung Nr. 3

Dezember 2008

30. Jahrgang



*Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück und Gesundheit
im Jahr 2009*

*wünschen Ihnen die Gemeindevertretung,
die Bediensteten und Ihr Bürgermeister*

A handwritten signature in blue ink, likely of the Mayor, is written in a cursive style.



MITTERBAUER

Ruprechtshofen 02756 / 2321 - Persenbeug 07412 / 52388



Wiener Stadthalle
Holiday on Ice
„Elements“
17. u. 24. 1. 2009
Busfahrt mit Karte
€ 56.- / € 60.-



24. Februar 2009
Busfahrt und Karte
€ 74.-



24. Jänner 2009
Busfahrt u. Karte
€ 78.- / € 89.- /
€ 101.-



Schibus Hochkar
29. 12. 2008 / 2. 1. u. 5. 1. 2009

Abfahrt Persenbeug -
Büro DONAU TOURS um 7:10 Uhr

Fahrt mit Tageskarte:
Erwachsene € 39.-
Jugendliche € 34.-
Kinder € 28.-

Reisegutscheine sind immer eine schöne Geschenkidee und in jeder Höhe erhältlich!

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!



Jetzt NEU!!

Krankenkassen Rückverrechnung bei

Massage u. Lymphdrainage

Zusätzlich gibt es unsere Weihnachtsaktion !

5 Massagen plus eine Massage gratis !!
10 Massagen plus zwei Massagen gratis!!

**Fröhliche Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr 2009**

wünschen Ihnen
Kathrin und Peter Grimmer

**Ihr Physio Plus Team
Rathausplatz 1
3680 Persenbeug**

Telefonische Gutscheinvorbestellung unter:
0664 / 818 80 57 Peter Grimmer

Gutscheine können in unserer Praxis abgeholt werden.



Werte Gemeindebürger! **Geschätzte Damen und Herren!**

Den bevorstehenden Jahreswechsel möchte ich zum Anlaß nehmen, die an dieser Stelle schon traditionelle Bilanz über das abgelaufene Jahr zu ziehen.



Beim Straßenbau wurde mit der Sonnblickstraße und der Steingasse die Sanierung der Straßenzüge nach der Herstellung der neuen Straßenbeleuchtung in Gottsdorf abgeschlossen. Im Anschluss an die gelungene Sanierung des Eurospar-Marktes Christl wurde noch ein Teilstück der Kinostraße – gemeinsam mit der Parkplatzneugestaltung des Marktes saniert. Mit der Abteilung Güterwegebau des Landes NÖ konnte der Güterweg zwischen Mitterweg und Hagsdorf samt Kreuzungsbereich in Hagsdorf erneuert werden.

Im Bereich der Wohnraumschaffung wurde der Baubeginn des 2. Bauabschnittes der Öko-Siedlung in Gottsdorf auf Grund der geringeren Nachfrage auf 2009 verschoben. Im Bereich der Errichtung von Einfamilienwohnhäusern zeigen die Grundstücksverkäufe wieder steigende Tendenz. Die Sanierung der Gemeindewohnhäuser wurde mit dem Objekt Kirchenstraße 29 in Gottsdorf fortgesetzt. Die Arbeiten konnten bereits größtenteils abgeschlossen werden.

Bei der Verbreiterung des Radweges im Bereich Schloss Persenbeug kam es durch die vom Sachverständigen geforderte Umgestaltung der Fußgängerbrücke zu Verzögerungen. Die Arbeiten werden jedoch im Frühjahr 2009 abgeschlossen.

Ein Projekt, dass uns noch einige Jahre beschäftigen wird, ist der Hochwasserschutz in unserer Gemeinde. Im Juni d. J. konnte mit dem Projekt Persenbeug begonnen werden. Hier sind die Arbeiten im „Untergrund“ bereits abgeschlossen und die Bauarbeiten – nach anfänglichen Verzögerungen durch die Kampfmittelerhebung – im Zeitplan. In Hagsdorf konnte die Einreichplanung bereits abschlossen werden, Gottsdorf wird in den nächsten Wochen fertig gestellt.

Abschließend möchte ich allen Verantwortlichen der örtlichen Vereine und Institutionen sowie der sozialen Dienste, den Gemeindefunktionären und Mitarbeitern für ihre tatkräftige Unterstützung danken. Sie tragen mit Ihrer Tätigkeit wesentlich zum funktionierenden Miteinander in der Gemeinde bei. Ihnen allen, geschätzte Gemeindebürger, darf ich ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr wünschen.

*Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister*



Manfred Mitmasser

Raiffeisen wünscht frohe Weihnachten.
Und ein erfolgreiches neues Jahr.



www.raiffeisen.at

**Raiffeisen
Meine Bank**



LINDEN  APOTHEKE

Luks & Luks OHG 3680 Persenbeug

Rathausplatz 5 · Tel. 0 74 12 / 590 59 · Fax-Dw. 59

e-mail: persenbeug@luks.at · <http://www.persenbeug.luks.at>

*Das Team
der Lindenapotheke
wünscht
Ihnen allen
Frohe Weihnachten und ein
gesundes Neues Jahr*

Umfangreiches Arbeitsprogramm für 2009

Bei der letzten Gemeinderatssitzung 2008 wurde vom Gemeinderat einstimmig der Voranschlag für das kommende Haushaltsjahr beschlossen. Die Einnahmen bzw. Ausgaben im ordentlichen Haushalt betragen € 3.133.300,-. Trotz ständig steigender Ausgaben wie z. B. für Sozialhilfe, Krankenanstaltenfonds etc. sind neben Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt von € 38.000,- noch Projekte vorgesehen, die im ordentlichen Haushalt finanziert werden können (insgesamt € 209.600,-. So z. B. die Auflage einer Ortschronik (€ 40.500,-), der Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die FF Persenbeug (€ 13.500,-), die weitere Sanierung des Friedhofes (€ 46.000,-) und die Anschaffung eines Fahrzeuges für den Schüler- und Kindergartentransport (€ 25.000,-). Auch die weitere Sanierung der Wasserleitung, Investitionen am Badeteich und am Scaterplatz, Komplettierung der Kinderspielfläche etc. werden im ordentlichen Haushalt finanziert.

Im außerordentlichen Haushalt sind Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 1.342.000,- vorgesehen. Für den Straßenbau bzw. -beleuchtung sind € 115.000,- veranschlagt. Geplant ist die Sanierung der Flurstraße sowie die Asphaltierung der Donaufeldsiedlung nach Abschluss der Arbeiten am Hochwasserschutz. Im Güterwegbau soll der

Weg zum Mariazeller Bankerl saniert werden. Für das Hochwasserschutzprojekt wurden für die Bauarbeiten in Persenbeug € 400.000,- bzw. für die weiteren Planungsmaßnahmen in Gottsdorf und Hagsdorf Mittel von € 160.000,- bereitgestellt.

Bei der Sanierung der Gemeindewohnhäuser wurde die Genehmigung der Althausanierung für das Objekt Hauptstraße 8 in Persenbeug bereits beantragt, sodass die Arbeiten im kommenden Jahr durchgeführt werden können.

Für die restlichen Arbeiten zur Verbreiterung des Radweges im Bereich des Schlosses sind noch € 60.000,- vorgesehen, hievon werden aber 2/3 der Kosten von Eco-Plus refundiert.

Der Schuldenstand der Gemeinde Ende 2009 beträgt € 3.722.000,-. Der Großteil der „Schulden“ ist dem Kanalbau zuzurechnen (ca. € 1.800.000,-), der Rest den Vorhaben Straßenbau bzw. Wohnhäuser (Rathausplatz 5, Kinostraße 2 bzw. Kirchenstraße 29).

Auch der Hochwasserschutz schlägt sich hier erstmals zu Buche, da alle bisherigen Aufwendungen aus dem Haushalt bzw. durch Rücklagen finanziert wurden.

Der Rücklagenstand per Jahresende 2009 beläuft sich auf ca. € 640.000,-.

Änderungen im Gemeinderat

Nachdem Vizebgm. Otto Rausch per 1. August 2008 aus persönlichen Gründen aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist, wurde in der Gemeinderatssitzung am 12. August 2008 ein neues Mitglied in den Gemeindevorstand bzw. ein neuer Vizebürgermeister gewählt.

Als neues Mitglied des Gemeindevorstandes wurde über Vorschlag der SPÖ-Gemeinderatsfraktion Andreas Umgeher aus Gottsdorf, Donaustraße 41a vom Gemeinderat einstimmig (mit einer Stimmenthaltung) gewählt.

Als neuer Vizebürgermeister wurde Gerhard Leeb aus Hagsdorf nominiert. Auch dieser Vorschlag wurde vom Gemeinderat (bei 2 ungültigen Stimmen) angenommen. Beide haben über Befragen von Bgm. Manfred Mitmasser die Wahl angenommen.

Ein herzliches Dankeschön an Vizebgm. i. R. Otto Rausch für seine langjährige kommunalpolitische Tätigkeit und für die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat. Wir wünschen ihm – nach dem beruflichen – auch für den politischen Ruhestand alles Gute.



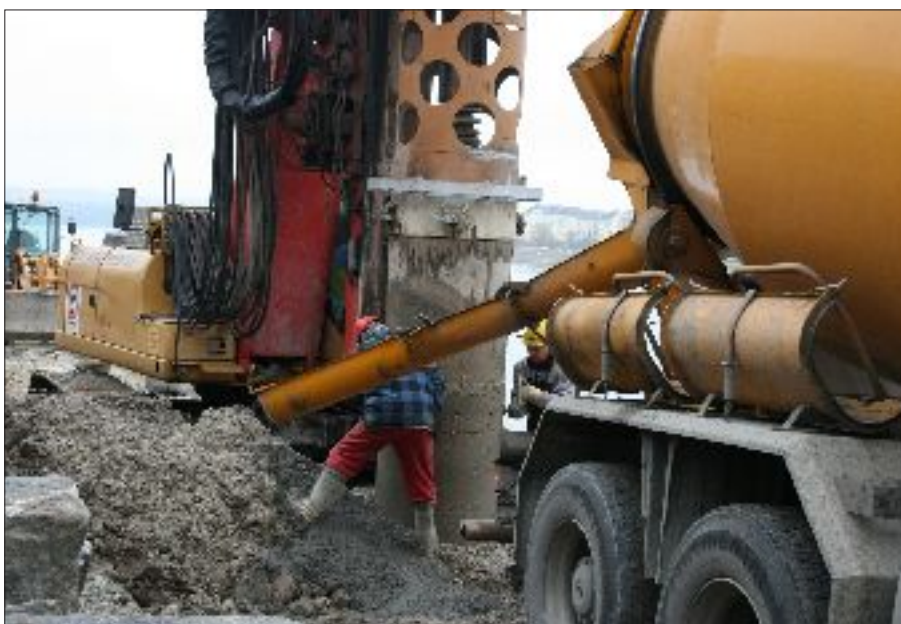
Hochwasserschutz nimmt Formen an

Nach dem – um ca. 1 Monat verspäteten – Baubeginn beim Hochwasserschutz in Persenbeug brachte die oberflächliche Untersuchung des Baufeldes mittels Sonden massive metallische Einschlüsse im Untergrund zu Tage. Da es auch widersprüchliche Aussagen von Zeitzeugen bezüglich möglicher Kriegsrelikte (Bombenabwürfe im 2. Weltkrieg) gab, war eine genaue Untersuchung mittels Tiefenbohrungen notwendig.

In einem langwierigen Erhebungsverfahren wurde von einer auf Kampfmittelerhebungen spezialisierten Firma das Baufeld nochmals untersucht und abschnittsweise freigegeben.

Zwar hieß es am Ende „keine Kriegsrelikte gefunden“, jedoch wurden fast auf der gesamten Länge des Bauabschnittes und im Bereich der Pumpwerke immer wieder – im Zuge des Kraftwerksbaues – verschüttete Eisenteile, Stahlseile und sonstige metallische Abfälle gefunden. Diese mussten größtenteils entfernt werden, um die nahtlose Abdichtung des Untergrundes zu ermöglichen. Erst dann konnte mit den Dichtarbeiten mittels Schmal- bzw. Lamellenwänden begonnen werden. Auch die Errichtung der beiden Pumpwerke wurde dann intensiv vorangetrieben.

Jetzt – wenige Tage vor Jahreswechsel – konnten die Untergrundarbeiten zur Gänze abgeschlossen werden. Auch die beiden Pumpwerke sind – bis auf die elektromaschinelle Ausstattung – bereits fertig gestellt. Abschnittsweise wurden auch schon die Fundamente für die künftigen Schutzmauern bereits hergestellt. Dies bedeutet auch für die betroffenen Anrainer entlang des Bauwerkes eine wesentliche Reduzierung der Lärmbelastung sowie des notwendigen Baustellenverkehrs. Ich darf mich bei allen Anrainern recht herzlich für das Verständnis für die notwendigen Arbeiten und damit verbundenen Lärm- und Staubbelastung bedanken. Die Firmenvertreter waren jedoch bemüht, diese so weit als möglich in Grenzen



zu halten und den Bau-
stellenverkehr auf das
unbedingt notwendige
zu beschränken.

Als nächstes folgen die
Errichtung des Gebäu-
des für die Trafostation
und des Pavillons, in
welchem neben den
Schaltschränken für das
Pumpwerk auch öffentli-
che WC-Anlagen einge-
baut werden.

Je nach Witterung sollen
diese Bauwerke nach
dem „Weihnachtsurlaub“
in Angriff genommen
werden. Trotz der ein-
gangs erwähnten Verzö-
gerungen steht aus heuti-
ger Sicht einer fristgerechten Fertigstellung des Projektes nichts im
Wege.

Ich möchte mich auf diesem Wege auch bei den Vertretern aller an der Errichtung des Hochwas-
serschutzes beteiligten Firmen sowie bei der Bauaufsicht für die geleistete Arbeit sowie für die
gute Zusammenarbeit bedanken.

Auch in Hagsdorf und Gottsdorf sind die Arbeiten für die Einreichplanung fast abgeschlossen.
Auch das Ergebnis der UVP-Prüfung für beide Vorhaben liegt seit kurzem vor. Auch die Maßnah-
men der Orts- und Landschaftsplaner wurden vor einigen Tagen vorgestellt und müssen jetzt noch
in die Einreichunterlagen eingearbeitet werden.

Mit der Übergabe der Einreichprojekte an die zuständige Behörde – die Bezirkshauptmannschaft
Melk – ist Ende Jänner zu rechnen.

Während das Projekt Hagsdorf – wie Persenbeug – in einem „normalen“ Verfahren beurteilt wird,
muss jenes für den Ortsteil Gottsdorf auf Grund der großen Anzahl betroffener Grundeigentümer
im Rahmen eines „Ediktalverfahrens“ (wie Ybbs) abgehandelt werden. Dies bedeutet, dass eine
6-wöchige Kundmachungszeit einschließlich Veröffentlichung des Verfahrens in diversen Publi-
kationen erforderlich ist. Der Ablauf der Einreichung wird jedoch so gewählt, dass – in Absprache

mit Bezirkshauptmann-Stellvertreter Mag.
Kemetmüller – beide Verhandlungen an
einem Tag stattfinden können. Der BH
Melk wird in den nächsten Tagen bereits
eine Liste aller betroffener Grundeigentü-
mer übermittelt, um hier die entsprechen-
den Einladungen vorbereiten zu können.

Mit den Grundeigentümern, deren Grund-
stücke durch den Hochwasserschutz
berührt werden, wurden im Zuge der Pro-
jektierung bereits die notwendigen Maß-
nahmen abgesprochen, ebenso mit den
betroffenen Anrainern entlang der künfti-
gen Sicherungseinrichtungen. Allen an-
deren Bewohnern der beiden Ortsteile
werden wir – selbstverständlich noch vor
Einreichung der Unterlagen – die beiden
Projekte vorstellen.

Eine entsprechende Einladung hiezu er-
folgt mittels Postwurf (im Jänner).



*Frohe Weihnachten und ein
glückliches Neues Jahr*

wünscht

Bauunternehmen

MALASCHOFSKY

BITUMENMISCHANLAGEN, KIESWERKE, TRANSPORTE, STEINBRÜCHE, BAUMASCHINENVERLEIH, MINERALÖLGROSSHANDEL

FRANZ MALASCHOFSKY

Gesellschaft m. b. H. Nfg. KG

A-3671 KL. KRUMMNUSBAUM®

Telefon 0 74 13 / 378, 478

Telefax 0 74 13 / 595

Lotto - Toto - Euromillionen



*Gesegnete Weihnachten
und alles Gute im
neuen Jahr*

wünscht Ihnen

Trafik Buchinger

Die Geschenksidee:

- ☛ Autobahnvignetten
- ☛ Handywertkarten
- ☛ oder Rubbellose

Lotto - Toto - Euromillionen



*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

wünscht allen unseren Kunden

Firma Hainböck

**Gas – Heizung – Wasser
Meisterbetrieb**

**3680 Persenbeug, Hauptstraße 6
Telefon 0 74 12 / 527 69**

Gebahrungseinschau des Landes NÖ

Bei der diesjährigen Gebahrungseinschau der Gemeindeabteilung des Landes NÖ wurden Haushaltsführung, Verwaltung, aber auch die beiden Schulgemeinden einer eingehenden Prüfung unterzogen. Der vorliegende Prüfungsbericht attestierte der Gemeinde eine „zufrieden stellende Finanzlage die auch künftig eine vernünftige Investitionstätigkeit gewährleistet“. Angeregt wurde die laufende Anpassung von Abgaben und Gebühren, eine Beschränkung der „freiwilligen Leistungen“ (Kinderhaus, Badeseesee, Zuwendungen an Vereine, Discobus, Förderung von Solaranlage und Beihilfen an Bauwerber). Gerade diese freiwilligen Leistungen kommen jedoch in vollem Umfang den Gemeindegürgern zu Gute und werden – wie in der Stellungnahme der Gemeinde zum Bericht ausgeführt – auch in Hinkunft im möglichen Rahmen beibehalten.

Bei den Gebühren und Abgaben wurden vor allem die Hundeabgabe, die Anschlussabgaben bei Wasserleitung und Kanal sowie die AufschlieBungsabgabe angesprochen. Sowohl bei der Hundeabgabe als auch bei den Anschlussabgaben bei Wasserleitung und Kanal (diese sind seit mehr als 20 Jahren unverändert) werden wir den „Wünschen“ der Aufsichtsbehörde nachkommen müssen, da sonst mit einer Sperre der Bedarfszuwei-

sungen zu rechnen ist. Bei Wasserleitung und Kanal werden jedoch nur die Anschlussabgaben für Neu- und Zubauten verändert, die laufenden Gebühren werden jedoch nicht erhöht. Ebenfalls gleich bleibt der Einheitssatz für die AufschlieBungsabgaben, da dieser nach wie vor dem Richtwert des Landes NÖ. entspricht.

Angepasst werden müssen auch die Eintrittspreise am Badeteich, da durch ein Urteil des EU-Gerichtshofes Tarifvorteile (günstigere Preise bei den Saisonkarten) den Grundsatz der Gleichbehandlung widerspricht. Der Gemeinderat muss daher der Aufsichtsbehörde einen entsprechenden Gemeinderatsbeschluss über die Tarifänderung vorlegen.

Die restlichen Berichtspunkte betreffen verwaltungstechnische Maßnahmen (Fahrtenbücher für Gemeindefahrzeuge, Inventarverzeichnis Bauhof, Prüfungsausschuss etc.) und werden in Hinkunft erstellt bzw. beachtet.

Alles in allem ein – auf Grund seines geringen Umfanges sowie der sachlichen Anregungen – sehr positives Urteil über die Arbeit der Gemeindevertretung und der Gemeindeverwaltung. Wir werden uns bemühen, diese Arbeit auch in Hinkunft fortzusetzen.

Altstoffsammelzentrum

In Anwesenheit zahlreicher politischer Vertreter und unter regem Interesse der Bevölkerung nahmen der zuständige Landesrat Josef Plank, der Obmann des Gemeindeverbandes Bgm. Martin Leonhardsberger und Bgm. Manfred Mitmasser die offizielle Eröffnung des Altstoffsammelzentrums in der Holzstraße vor.

Anstatt Eröffnungsreden gab es eine moderierte Podiumsrunde bei der die Notwendigkeit dieser Sammelzentren betont wurde. Mit dem Durchtrennen des Bandes wurde der offizielle Festakt abgeschlossen.

Seit der Eröffnung erfreut sich das Sammelzentrum großen Zuspruch und hohen Besucherfrequenzen. Dies ist nicht zuletzt auf die Öffnungszeit am Samstag zurück zu führen. Auch die Mitarbeiter des Gemeindeverbandes tragen mit ihrer zuvorkommenden Art und ihrer sachlichen Kompetenz dazu bei.

Mit den 3 noch ausstehenden Sammelzentren, die im Frühjahr 2009 errichtet bzw. fertig gestellt werden, stehen dann bezirksweit 10 Sammelzentren zur Verfügung, wo Sie an den anderen Wochentagen ihren Elektroschrott oder Sperrmüll etc. entsorgen können.

Der Schritt – dem Gemeindeverband ein entsprechendes Grundstück anzubieten – hat sich aus heutiger Sicht als richtig herausgestellt. So können alle Gemeindegürgern in der eigenen Gemeinde diese Einrichtung in Anspruch nehmen, ohne dass Sie weite Wege mit dem Müll zurücklegen müssen.





*Wir wünschen allen unseren Gästen ein frohes
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr !*

Bei dieser Gelegenheit geben wir unsere neuen Öffnungszeiten ab 1. Jänner bekannt:
Montag bis Sonntag von 8 - 14 Uhr. Dienstag Ruhetag. Natürlich stehen wir auch
abends für ihre Veranstaltungen (Geburtstage, div. Feiern) weiterhin zur Verfügung

Familie Franz und Monika Artner *Gottsdorf*

*Wollen Sie zu Hause feiern? - Wir stehen Ihnen jederzeit mit einem Partyservice zur
Verfügung! - Rufen Sie uns an - 527 72.*



Café „s' Mariandl“

wünscht seinen Gästen ein
geruhames Weihnachtsfest
und viel Glück im Neuen Jahr

3680 Persenbeug, Rathausplatz 4
Telefon 0 74 12 / 590 90

Öffnungszeiten:
Di-Fr 8-22, Sa 9-19, So 10-21 Uhr
Montag Ruhetag!

Wir danken
unseren Kunden
für die angenehme
Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen
ein frohes
Weihnachtsfest
und ein
gutes neues Jahr.

GOTTFRIED KRANZL
TISCHLERHANDWERK



Holzstraße 4 • 3680 Persenbeug
Tel. +43 (0) 74 12 - 588 55 - 0
Fax +43 (0) 74 12 - 588 55 - 9
office@gottfriedkranzl.at
www.gottfriedkranzl.at



▫ Planung ▫ Bauleitung ▫ Baustoffhandel ▫ Bauausführung

3680 Persenbeug • Holzstraße 6

Tel. 07412 / 58516 • Fax-Dw. 33 • e-mail: office@crg-bau.at • <http://www.crg-bau.at>

***Am Ende
des alten Jahres
danken wir für Ihr
Vertrauen und die
gute Zusammenarbeit
und wünschen ein
frohes Weihnachtsfest
und für
das kommende Jahr
viel Glück und Erfolg.***

Straßenbauprogramm abgeschlossen

Gemeinsam mit der Abteilung Güterwege des Landes NÖ. wurde im Herbst die Sanierung des Abschnittes zwischen dem Mitterweg und Hagsdorf in Angriff genommen. In Absprache mit den Landwirten wurde im Zuge der Erneuerung auch eine Verbreiterung des Güterweges auf die mögliche Höchstbreite von 3,5 m vorgenommen. Auch die Bankette wurden verbreitert. Dies erleichtert in Hinkunft bei Gegenverkehr das Ausweichen. Da die Fahrbahn bereits stark ramponiert war, wurde sie zur Gänze eingefräst und eine neue Asphalt-schicht aufgebracht.

Auch der Kreuzungsbereich rund um das „Bildstöckl“ in Hagsdorf wurde gänzlich umgestaltet. Anstatt wie bisher das Bildstöckl zu umfahren, mündet nun der Güterweg rechtwinkelig in die Landesstraße ein.

Dies bedeutet eine wesentliche Verbesserung der Sichtpunkte und somit mehr Verkehrssicherheit. Möglich wurden diese Änderungen – Verbreiterung und Kreuzungsneugestaltung – nur durch die Zustimmung der betroffenen Grundeigentümer, die die notwendigen Grundstreifen der Gemeinde zur Verfügung zu stellten. Für dieses Entgegenkom-

men möchte ich mich bei allen Landwirten recht herzlich bedanken.

In Persenbeug wurde im Zuge der Sanierung des Eurospar-Marktes Christl die Anpassung der anschließenden Kinostraße notwendig. Gemeinsam mit den Parkflächen wurde der Straßenabschnitt niveaumäßig angepasst und ebenfalls neu asphaltiert. Auf die Abteilerung der Fahrbahn mittels Tiefbord wurde verzichtet, um das Befahren der Fläche mit den Einkaufswagen der Fa. Christl zu erleichtern.



Gemeindewohnhaus saniert

Nach 6-monatiger Bauzeit wurde Anfang Dezember die Sanierung des Hauses Kirchenstraße 29 in Gottsdorf abgeschlossen. Das ca. 50 Jahre alte Wohnhaus entspricht nach Beendigung der Arbeiten den heutigen energietechnischen Anforderungen. Besonderen Wert wurde auf die Isolierung der Wohnbereiche, den Einbau einer modernen Pelletsheizung sowie die Außengestaltung gelegt. Auch der Stiegenhausbereich, Keller, Dachboden und die Garagen wurden überarbeitet.

Im Außenbereich wurden die notwendigen Parkflächen und ein „Müllplatz“ geschaffen und die schon desolaten Nebengebäude entfernt. Mit der Fertigstellung der Gartenanlage im kommenden Frühjahr kann auch dieses Projekt abgeschlossen werden.

Mit der Bauleitung war wieder die Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen, die seit 2 ½ Jahren unsere Gemeindehäuser verwaltet, betraut. Wie bereits bei der Sanierung des Hauses Kinostraße 2 konn-



ten auch in Gottsdorf die Arbeiten größtenteils an heimische Unternehmen vergeben werden. Auch der Bauzeitplan wurde eingehalten.

Den Mietern steht nun ein den heutigen Anforderungen entsprechendes Wohnobjekt zur Verfügung. Vor allem im Bereich Energieverbrauch werden sich hier in Hinkunft die Maßnahmen Kosten mindernd auswirken.



Wenn wir einander
hin und wieder
einen Engel schicken,
ein herzliches Lachen,
ein tröstendes Wort,
eine helfende Hand,
dann geschehen Wunder

Frohe Weihnachten & ein gutes Neues Jahr wünscht

mobile Massage



Ilse Müllner

3680 Persenbeug

Mozartstr. 16/3/8

massage-ilse@aon.at

0676 / 93 455 93



BAUUNTERNEHMUNG • BAUSTOFFE

brachinger
SEIT 1962

A-3680 PERSENBEUG
NIBELUNGENSTRASSE 20

TELEFON 0741252204
TELEFAX 0741252204-8

Wir erfüllen Ihren individuellen
Lebens(t)raum ...



... vom Keller

... über den Dachstuhl

... bis hin zur fertigen Fassade!

Verlassen Sie sich auf die
Erfahrung eines Profis!



Ein besinnliches Weihnachtsfest
und viel Glück im Neuen Jahr
wünscht Ihnen



Ihr Bauunternehmen
Ing. Franz Brachinger Ges.m.b.H.



*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr
wünscht Ihre*

PHYSIOTHERAPIE

RUTTNIG

3680 PERSENBEUG SCHLOSSTR. 8

TELEFON 0 74 12 / 530 19

FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE IM NEUEM JAHR

Raumausstattung BRANDSTETTER

3680 Persenbeug, Nibelungenstr. 48, Tel. 07412/52509 Fax Dw 4

Weihnachtsgeschenk - IDEEN:

Tischteppiche

Teppichläufer

Vorhänge

Matratzen

auch
als
Gutschein !

Sembella Matratze

200 x 90 x 18 cm

Modell

Orthopedica

Aktionspreis

-20 %

statt € 745,-



nur

inkl.MWSt.
€ 596,-

Neue Schulmöbel in der Volksschule

Ursprünglich war geplant, die Direktion der Volksschule in Persenbeug im Herbst mit neuen Möbeln auszustatten. Da einerseits noch einige Umbauarbeiten erforderlich sind (Fußbodenniveau angleichen, Tür zumauern, Verkabelungsarbeiten), andererseits auch die Lieferung der neuen Möbel noch im heurigen Jahr aus terminlichen Gründen nicht möglich war, wurden diese Arbeiten auf 2009 verschoben.

Statt der Erneuerung der Direktion wurde nunmehr in der letzten Sitzung des Volksschulausschusses der Ankauf der restlichen Sessel und Tische für die Klassenräume beschlossen. Auch in die EDV-Ausstattung in den Klassenzimmern wurde investiert.

Nunmehr sind alle Klassen mit neuen Sesseln bzw. Tischen ausgestattet, die den heutigen kindgerechten Anforderungen entsprechen. Durch die

höhenmäßig unterschiedlichen Sessel bzw. die höhenverstellbaren Tische sollen Haltungsschäden im schulischen Alltag verhindert werden.



Neuer Jugendraum

Ein schon lange geäußelter Wunsch unserer Jugend – die Schaffung eines Jugendtreffs konnte in den letzten Wochen umgesetzt werden. Initiiert von Vizebgm. Gerhard Leeb wurde ein gebrauchter Wohncontainer angekauft und neben der Scateranlage am Parkplatz des Badeteiches aufgestellt. Mit der Stromversorgung für den Container wurde gleichzeitig die Beleuchtung des Scaterplatzes mitverlegt, so dass hier in Zukunft auch in den späteren Abendstunden die Benützung der Anlage möglich sein wird.

Der Container selbst wurde von den Jugendlichen in Eigenregie renoviert und ausgestattet.

Im kommenden Frühjahr soll noch eine überdachte Terrasse angeschlossen werden, die ebenfalls in Eigenregie durch die künftigen „Hausherren“ errichtet werden soll.

Auch die Ausstattung der Scateranlage wird mit einigen weiteren Geräten komplettiert.

Mit dieser Räumlichkeit wird einerseits den Jugendlichen die Möglichkeit geboten, sich hier mit Gleichaltrigen abseits der bisherigen – oft kritisierten – Treffpunkte wie z. B. Buswartehäuschen zu treffen, andererseits mit der Übertragung der Zuständigkeit für diesen Jugendtreff auch die Verantwortung für den ordnungsgemäßen Betrieb zu übernehmen.

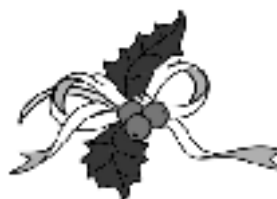




*Ein
frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest
und alles Gute
im Neuen Jahr
wünscht Ihnen
das Team der
Volkshilfe Melk.*



**Das Team des Friseursalon Inge
wünscht Ihnen ein frohes,
friedliches Weihnachtsfest und viel
Glück im neuen Jahr,
verbunden mit einem
„Dankeschön“ für Ihre Treue!**



Wir kennen Ihre Grenzen.

Kompetenz und persönliche Beratung
sind unser Maßstab.

Grundteilungen, Parzellierungen
Grenzfeststellungen, Grenzkataster
Lage- und Höhenpläne, Bauvermessung
Bestandsaufnahmen, Laserscanning
GPS-Präzisionsvermessungen
Intelligenter Plänschrank



Seit 1896 Tradition & Innovation



Dipl. Ing. Hanns H. Schubert Zivlentechnik GmbH
A-3370 Ybbs/Donau • Schulring 13
tel 07412 / 55 483 • fax 07412 / 55 572
ybbs@schubert.at • www.schubert.at



**VERMESSUNG
SCHUBERT**
St. Pölten – Ybbs / Donau

"Mondlichter" im Foyer des Gemeindeamtes

Am 8. Nov. 2008 lud die Marktgemeinde Persenbeug-Gottsdorf zu einem Konzertabend unter dem Motto „Mondlichter“ ein. Dabei entpuppte sich das Foyer des Gemeindeamts mit gemütlicher Atmosphäre und guter Akustik als idealer Veranstaltungsrahmen.

Maria Reichartzeder und Otto Sebek (Gitarre) boten Musikalisches zum Thema Mond, die Tänzerin Angelika Leonhartsberger-Türscherl (aus Grein) interpretierte die Musik mit viel Poesie und Anmut. Dazwischen las Franz Marek Texte von Nelson Mandela, Helmut Zenker, John Lennon u. a.

Die Darbietungen wurden durch Bilderfolgen auf einer Großleinwand optisch unterstützt.

Bgm. Manfred Mittmasser dankte den Akteuren für den unterhaltsamen Abend und kündigte ähnliche Veranstaltungen im Gemeindeamt an.



Zum Schluss bereiteten die Veranstalter den Gästen bei einem kleinen Buffet einen gemütlichen Konzertausklang.

10 Jahre Discobus - ein Erfolgsprojekt

110.000 Personen konnten in zehn Jahren befördert werden.

Im Mai 1998 startete das von sechs Gemeinden (Bergland, Petzenkirchen, Wieselburg-Land, Ybbs, Neumarkt und Wieselburg) getragene Projekt mit 12 Haltestellen und zwei Routen. Schon im Jahr 2000 wurde der Discobus um weitere drei Gemeinden (St.Martin-Karlsbach, Persenbeug-Gottsdorf und Marbach) erweitert. Ab diesem Zeitpunkt wurden in vier Routen 29 Haltestellen angefahren. Innerhalb der zehn Jahre konnten 110.000 Personen, das sind 11.000 Personen pro Jahr und über 200 Personen pro Wochenende befördert werden.

Zur Steigerung der Attraktivität wurde in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Wieselburg im Jahre 2006 ein neues Logo für den Discobus entwickelt. Dieses wurde auch in die Discobus-Haltestellen, die nun jede Haltestelle gut erkennbar erscheinen lassen, aufgenommen. Mit einem Discobus-Pass, bei dem zehn Fahrten zum Preis von neun erworben werden können und einem Discobusplan im Checkkartenformat sowie der Beschriftung der Busse durch die Busunternehmer wurde das gemeinsame Erscheinungsbild des „Discobuzzes“ vervollständigt.

Das Discobusprojekt wird von den beteiligten Gemeinden kräftig mitfinanziert und damit eine wesentliche Leistung für die Sicherheit der Jugend und Erleichterungen für die Familien erbracht.

Nur durch die gute Zusammenarbeit der beteiligten Gemeinden, Fahrgäste und Busunternehmer (Fa. Hans Anton Bauer, Fa. Kerschner Reisen GmbH, Fa. Ingrid Plank und Fa. Donau-Tours GmbH) konnte das Projekt Discobus diese Akzeptanz erreichen und zu einem Erfolgsprojekt werden.



Freiwillige Feuerwehr Persenbeug

Einen Info-Tag veranstalteten die Feuerwehren Persenbeug, Gottsdorf und Weins-Yspersdorf am 18. April in der Hauptschule Persenbeug. Sämtliche Geräte und Ausrüstungen wurden nicht nur vorgeführt sondern konnten von den Schülerinnen und Schülern unter fachkundiger Anleitung der Feuerwehrmänner ausprobiert werden. Ziel dieses bereits mehrfach abgehaltenen Events war die Gewinnung von jungen Menschen für die freiwillige Tätigkeit im Feuerwehrwesen. Die Feuerwehren nehmen gerne neue Mitglieder auf (natürlich auch Mädchen und Frauen) – bei Interesse stehen alle Feuerwehrmitglieder als Ansprechpartner zur Verfügung. Der Eintritt in die Jugendfeuerwehr ist für Buben und Mädchen bereits ab 10 Jahren möglich.

Am 19. April 2008 fand im Feuerwehrhaus Persenbeug die Wahl eines 2. stellvertretenden Kommandanten statt. Der Urnengang wurde notwendig, da es durch das überraschende Ableben des bisherigen Abschnittskommandanten Anton Forsthofer zu personellen Veränderungen im gesamten Feuerwehrabschnitt Persenbeug gekommen war. Lehner Reinhard wurde einstimmig zum neuen stellvertretenden Kommandanten der FF Persenbeug gewählt und von Bürgermeister Manfred Mitmasser feierlich angelobt. Das Persenbeuger Feuerwehrkommando setzt sich jetzt wie folgt zusammen:

Feuerwehrkommandant: Josef Widder
1. Stellvertreter: Ing. Anton Jaunecker
2. Stellvertreter: Reinhard Lehner
Leiter des Verwaltungsdienstes: Leopold Fischl

Zum 2. Mal fand am 21. Juni das Höfefest statt. Im Innenhof des Gemeindeamtes wurde von Mitgliedern der Feuerwehr Persenbeug unter dem Motto „Dixieland“ ein Hauch von New Orleans gezaubert. Pussî s Dixieband begeisterte mit seinen musikalischen Darbietungen die Besucher bis spät in die Nacht. An dieser Stelle bedankt sich die Feuerwehr Persenbeug für Ihren Besuch.

Nach einem sehr intensiven Einsatzjahr 2007 haben sich die Interventionen heuer wieder auf ein normales Maß eingependelt.

Zu einer Assistenzleistung wurden wir in der Nacht zum 27. Juni nach Nöchling gerufen, da ein Wirtschaftsgebäude eines abgelegenen Bauernhofes in Flammen stand. Trotz des Einsatzes mehrerer Tanklöschfahrzeuge zur Löschwasserversorgung konnte der Heustadel nicht mehr gerettet werden. Menschen und Tiere kamen nicht zu Schaden.

Am 09. August kam es zu einem Zusammenstoß von 3 PKW s auf der Kreuzung Mozartstraße – Schubertstraße, bei dem ein Lenker unbestimmten Grades verletzt wurde und vom Samariterbund Persenbeug ins Krankenhaus eingeliefert wurde. Die Bergung der PKW s sowie die Reinigung der Straße wurde von den Männern der Feuerwehr durchgeführt.

Weit schwerer endete ein Verkehrsunfall am 23. August im Bereich des Kreisverkehrs am Brückenkopf des Donaukraftwerkes. Ein aus Ybbs kommender Lenker verlor die Herrschaft über sein

Fahrzeug, fuhr über eine Wiese und schoss anschließend quer über die B3 und stürzte auf die ca. 6m tiefer liegenden Geleise der Donauuferbahn. Dort kam das Fahrzeug auf der Seite zu liegen. Die beiden Insassen konnten sich selbst aus dem total zerstörten Wrack befreien. Der schwer geschockte Lenker irrte darauf hin auf den Gleisen der Bahn Richtung Weins, konnte aber von den Rettungskräften kurze Zeit später gefunden und versorgt werden. Nach der sofortigen Sperre der Bahnstrecke durch die ÖBB konnte mit der Bergung des verunfallten Fahrzeuges mittels Seilwinde begonnen werden. Zu dem Zweck musste die B3 für ca. 45 Minuten gesperrt werden, die Folge waren umfangreiche Verkehrsbehinderungen, da keine Verbindung zur B25 nach Ybbs und zur B3 Richtung Weins möglich war.

Am 04. Oktober war es erneut zu einem Unfall auf einem Schiff im Bereich der westlichen Schleuseneinfahrt gekommen. Ein Matrose stürzte ca. 4m tief in den leeren Frachtraum des Schiffes und wurde dabei unbestimmten Grades verletzt. Nach der Erstversorgung durch den Notarzt bargen die Feuerwehren Persenbeug und Weins-Yspersdorf den Verletzten mittels einer sog. „Korbtrage“ und 2 Leitern.

Gleich zwei Einsätze musste die Feuerwehr Persenbeug am 20. November abwickeln. In den frühen Morgenstunden gab es Brandalarm im EURO-Spar-Markt Christl. Aus unbekannter Ursache war im Heizraum ein Brand ausgebrochen, der von der Feuerwehr auf die Ausbruchsstelle begrenzt und rasch gelöscht werden konnte. Die entstandene Rauchentwicklung in den Verkaufsräumlichkeiten konnte mit 3 Druckbelüftern nach 2 Stunden beseitigt werden. Am Abend des selben Tages kam es auf der B3 auf der Höhe von Weins aus noch unbekannter Ursache zu einem folgenschweren Frontalzusammenstoß eines PKW s mit einem vollbeladenen LKW samt Anhänger. Den eintreffenden Einsatzkräften bot sich ein Bild der Verwüstung. Der LKW war umgekippt und lag quer über beide Fahrbahnen, der Anhänger lag ebenfalls umgekippt im Strassengraben. Die gesamte Ladung – ca. 26 Tonnen Getreide – war im Umkreis von 30m verstreut. Im völlig zerstörten PKW war der Lenker eingeklemmt – der Notarzt konnte nur mehr den Tod feststellen. In der Folge war noch ein weiterer PKW in den verunfallten LKW gekracht. Nach Abschluss der Erhebungen der Exekutive begann die schwierige Bergung des toten Lenkers durch die Feuerwehr Persenbeug – auch für erfahrene Feuerwehrmänner eine psychisch belastende Tätigkeit. Die Bergung und den Abtransport des verunfallten LKW s führte ein Kranfahrzeug der Feuerwehr Amstetten gemeinsam mit dem Unternehmen des verunglückten LKW s durch. Nach 7 Stunden war der Einsatz beendet und die Strassensperre wurde aufgehoben.

Neben diesen Einsätzen wurden noch eine Menge anderer Tätigkeiten wie Türöffnungen, Entfernen von Hornissennestern, Wasserversorgung, Sichern

von Bäumen bzw. Ästen nach Sturmschäden und Kanalreinigungsarbeiten abgewickelt. Ebenso wurde viele Übungen zur Aus- und Weiterbildung abgehalten, erfolgreich an Leistungsbewerben auf Bezirks- und Landesebene teilgenommen sowie 12 Kurse in der NÖ Landesfeuerwehrschule besucht. Insgesamt opferten die Persenbeuger Feuerwehrmänner für 31 Einsätze sowie diverse Trainingsveranstaltungen heuer bereits 2208 Stunden ihrer Freizeit – für Ihre Sicherheit.

Besuchen Sie uns im Internet unter www.ff-persenbeug.at und sehen Sie Fotos und Berichte zu den aktuellen Ereignissen sowie wertvolle Sicherheitstipps.

In eigener Sache:

Seit vielen Jahren sind an der Schiffsanlegestelle in Persenbeug zwei Zillen der Feuerwehr verheftet, um für Einsätze auf der Donau kurzfristig zur Verfügung zu stehen. Am 11. September wurde von bislang Unbekannten beide Zillen soweit mit Wasser gefüllt, dass sie beinahe untergingen und somit für Einsätze nicht mehr fahrbereit waren. Der Vorfall gibt zu denken auf, wenn der Vandalismus jetzt auch vor Einrichtungen die der Sicherheit dienen nicht mehr halt macht. Bleibt zu hoffen, dass es sich hierbei um einen Einzelfall handelt und keine weiteren Sachbeschädigungen folgen. Die Feuerwehr Persenbeug verurteilt im Interesse der Bevölkerung derartige Tatbestände auf das Schärfste. Hinweise und Beobachtungen über Betreten der Zillen von Unbefugten werden von der Feuerwehr Persenbeug gerne entgegengenommen.

Info: „Vermeidung von Adventkranz- bzw. Christbaumbränden“

Bitte beachten Sie folgende Infos :

- Vor dem Aufstellen sollte der Christbaum möglichst kühl gelagert werden (am besten im Freien um vorzeitiges Austrocknen zu vermeiden)

- Bei der Aufstellung auf guten und sicheren Stand achten (wasserbefüllter Ständer)
- Am sichersten ist die Verwendung einer elektrischen Christbaumbeleuchtung
- Wachskerzen sollten nicht von Kindern und Haustieren erreicht werden können
- Ausreichend Abstand zu brennbaren Gegenständen einhalten (Vorhänge bewegen sich im Luftzug bei offenem Fenster!)
- Löschgeräte bereithalten (Feuerlöscher, gefüllter Wasserkübel)
- Brennende Kerzen nie unbeobachtet lassen

Wenn's trotzdem passiert:

- Sofort Löschversuch unternehmen
- Raum verlassen und Türen schließen
- Feuerwehr verständigen: **Telefon 122**
- Feuerwehr beim Eingang erwarten und einweisen

Nach dem Motto:

Vorbeugen ist besser als löschen !

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

Ihre Persenbeuger Feuerwehrmänner

Vorankündigung:

***Remained in force
Samstag, 07. März 2009
Feuerwehrhaus Persenbeug***

Musikalische Kostbarkeiten aus Renaissance und Barock in der Pfarrkirche Persenbeug begeisterten die Besucher

Am 15. Nov. 08 bot das Ensemble „Audite Silete Musica“ aus Gresten ein Konzert der besonderen Art. Unter der Leitung von Peter Benovic und Albert Neumayr, er führte auch durch das Programm, spielten und sangen die acht Künstler/innen wunderschöne Melodien aus längst vergangenen Zeiten. Die Darbietungen wurden durch die zum Teil nachgebauten Instrumente und durch die historischen Kostüme sowohl zu einem klanglichen als auch optischen Vergnügen.

Die zahlreichen Besucher (Veranstalter Franz Marek wurde von Pfarrer Jan Skrzypek und Bgm. Manfred Mitmasser bei der Bewerbung des Konzerts tatkräftig unterstützt) quittierten am Schluss die außerordentlichen Darbietungen durch stehende ovations.



Musikverein Persenbeug Gottsdorf - Hofamt Priel

Für den Musikverein Persenbeug Gottsdorf – Hofamt Priel geht wieder ein ereignisreiches, musikalisches Jahr zu Ende. Nachfolgend einige Höhepunkte und Zahlen des Jahres 2008.

30 Jahre Blasmusikkonzerte in Persenbeug:

Bereits am 15. März 2008 wurde das 30. Frühlingskonzert im Gasthof Böhm abgehalten.

Kapellmeister Robert Eder wartete diesmal mit einem abwechslungsreichen Programm auf. Die zahlreichen Besucher wurden dabei mit traditioneller Blasmusik, Walzerklängen, Operettenmelodien bis hin zu einer Gesangseinlage von „Christina live“ musikalisch verwöhnt.

Aufgrund einer jahrelangen, vorbildhaften Jugendarbeit spielten in diesem Jahr insgesamt 7 Jungmusiker erstmals bei diesem Konzert mit.

Insgesamt 6 Musiker durften heuer Ehrungen für besondere Verdienste um den Musikverein und den NÖ-Blasmusikverband von Bezirks-Obmann Engelbert Jonas entgegennehmen.

Auch an Familie Gerhard und Ilse Böhm wurde in Form einer Ehrenurkunde Dank- und Anerkennung für 30 Jahre Konzerte in ihrem Gasthof ausgesprochen.

Auszeichnungen:

Leopold Eder, Ehrennadel in Silber

Karl Strohmüller

Ehrenzeichen für eifrige u. ersprießliche Tätigkeit

Alfred Moser, Franz Zeilinger

Ehrenmedaille in Gold (40 Jahre)

Josef Miedler, Alois Temper

Ehrenmedaille in Silber (25 Jahre)

Kapellmeister Robert Eder

Bester Waldviertler Freiwilliger 2008

Leistungsabzeichen, Seminare, Bewerbe:

Wolfgang Eder ist nicht nur auf dem Tenorhorn eine musikalische Stütze im Verein, sondern nahm auch in den vergangenen Jahren an der Musikschule in Ybbs Unterricht. Im heurigen Jahre legte er auf der Posaune das Musikerleistungsabzeichen mit ausgezeichnetem Erfolg ab.

Ebenfalls mit ausgezeichnetem Erfolg absolvierte Dominik Wiehalm seine Prüfung für das Jung-Musikerleistungsabzeichen in Bronze auf dem Schlagwerk. Lisa Neumann legte bereits das JMLA in Silber auf der Klarinette ab.

Insgesamt 7 Jungmusiker/innen nahmen in der Karwoche am Osterseminar für Jungmusiker in Zeillern teil. Mit mehr als 100 Teilnehmern aus ganz NÖ wurde in den 5 Tagen sehr viel in verschiedensten Besetzungen musiziert und fand mit einem tollen Konzert einen würdigen Abschluss.

Bei der heurigen Konzertmusikbewertung in der Stadthalle Ybbs hat der Musikverein in der Stufe C mit 91,5 Punkten wieder einen Ausgezeichneten Erfolg erlangt.

Traditioneller Weise wird zu Leopoldi das Musiker-Preisschnapsen unter 5 Musikkapellen abgehalten.



FF Fest in Weins

In diesem Jahr beherrschte der Musikverein sämtliche Wertungen und nahm die ersten fünf Preise, aufgeteilt unter Josef Zauner und Alois Temper, mit nach Hause. Auch der begehrte Wanderingpokal kam nach einigen Jahren wieder nach Persenbeug.

Diverse Ausrückungen:

Zu einem wahren Höhepunkt in diesem Jahr gestaltete sich Anfang Juni der Musikeinsatz anlässlich „1200 Jahre Hummel“ in Bayern. Am Samstagnachmittag spielten wir ein Platzkonzert vor der toll geschmückten Festhalle in Oberhummel und marschierten danach mit zahlreichen traditionellen Vereinsabordnungen zur Festmesse. Mit der Europa-Messe konnten wir bei herrlichem Wetter die Besucher vor der Kirche so richtig zur großen Feier einstimmen. Ein Dämmerstopp im Festzelt und die Besichtigung des Flughafens München am nächsten Tag rundeten das Ausflugsprogramm ab.

Nach dem tollen Gesamterfolg im Vorjahr war auch der Musikverein im heurigen Jahr wieder beim Höfefest aktiv vertreten. Im Hof des Elektrounternehmens Kaltenbrunner wurde zu tollen Brass-Klängen eine Kesselhasse angeboten.

Aufgrund des herrlichen Wetters, aber auch der tollen und vielfältigen Musikprogramme, sowie den kulinarischen Angeboten in den einzelnen Höfen, wurde diese Veranstaltung insgesamt wieder ein großartiges Fest.

Neben den vielen kirchlichen Anlässen, verschiedener öffentlicher Feierlichkeiten durften wir auch



Preisträger beim Musiker Preisschnapsen mit Wanderingpokal



Ausgezeichnete Musiker beim Konzert



Geburtskind Franz Zeilinger im Kreise seiner Musiker

wieder beim FF-Fest in Weins, beim Friedenskreuz und im Zuge des Kirtages bei Eurospar Christl musikalisch mitwirken.

Auch zahlreiche Auftritte verschiedener Bläserquartette, speziell in der Adventzeit, runden das Vereinsjahr musikalisch ab.

Vor einigen Tagen gratulierten wir mit einem Ständchen unserem Posaunisten Franz Zeilinger zu seinem 70. Geburtstag und verbrachten zusammen mit der Trachtenkapelle Artstetten einen tollen musikalischen Abend.

Der Musikverein wünscht allen Gemeindebürger/innen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Gesundheit für das Jahr 2009.



Jubiläumsfest in Oberhummel

Vorankündigung:

MUSIKERKRÄNZCHEN GH Nagl, Montag, 5. Jänner 2009, 20 Uhr
Musik: Bergklang Trio, Eintritt: Freiwillige Spenden

„dachor“ Persenbeug blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2008 zurück

Die Sängerinnen und Sänger von dachor hielten bei der Weihnachtsfeier im Vereinslokal GH Vösenhuber den traditionellen Rückblick auf das sich neigende Vereinsjahr 2008.

Chorleiter Wolfgang Schweiger dirigierte heuer fünf Konzerte in der näheren und weiteren Umgebung.

Im Frühjahr wurde das erfolgreiche Programm „Irish Music“ in Wieselburg, in Groß Schöna und in Persenbeug (GH Böhm) aufgeführt. Insgesamt gab es davon 10 Auführungen.

Danach sang man in Blindenmarkt „Musik aus Afrika“ im Rahmen eines Benefizkonzerts für eine Schule in Südafrika.

Zuletzt gestaltete dachor die „Musikalische Feierstunde im Advent“ mit.

Obmann Franz Marek und sein Team waren beim 2. Höfefest als Veranstalter eines „Irischen Hofes“ mit von der Partie.

Einen weiteren Höhepunkt im Vereinsjahr bildete im September die Sängerfahrt ins schöne Weinviertel.

Der Herbst stand ganz im Zeichen der Probenarbeit für ein neues Programm. So viel sei schon verraten: Es wird eine musikalische Reise nach Lateinamerika werden.

Der Vorstand und die Sängerinnen und Sänger wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und freuen sich auf ihren Besuch bei den Veranstaltungen im nächsten Jahr.



„dachor“ beim Konzert im Großschöna

BESONDERE GEDENKSTÄTTEN für BESONDERE MENSCHEN

Wir sind sehr bemüht, die Gedenkstätten für Ihre lieben Verstorbenen würdig und individuell zu gestalten. Gerade in den Wintermonaten haben wir Zeit, auf Ihre persönlichen Anliegen und die Gestaltung der Gedenkstätte einzugehen.

BEI GRABANLAGEN können wir Ihnen als GEBIETSBETREUER EXCLUSIV ein NEUES VERFAHREN zur TERRAZZO-SANIERUNG anbieten !

Kommen Sie in unsere Firma und besichtigen Sie unser Mustergrab in der Ausstellung.
Nie wieder Vermoosung oder Flecken - das Grab bleibt gepflegt wie am ersten Tag.
Wir beraten Sie gerne!

WINTERRABATTE auf alle GRABPRODUKTE bis Ende Feber 2009
Tel. Voranmeldung unter 0 74 12 / 522 48 zwischen 8 - 12 Uhr

KÜCHEN - ARBEITSPLATTEN aus GRANIT
Eleganz und Beständigkeit - ein optisches Highlight für jede Küche
und preiswerter als Sie denken!

***Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Prosit 2009
wünscht Ihnen***

Steinmetzmeister Raffetseder

3680 Gottsdorf • Tel. 0 74 12 / 522 48 • Fax-Dw. 2 oder 6 • Raffetseder@mvnet.at

www.spknoe.at

**Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten
und bedanken uns
für Ihre Treue!**



Freiwillige Feuerwehr Gottsdorf

Ein Jahr neigt sich wieder dem Ende zu. Ein Jahr mit vielen Einsätzen, Übungen, aber auch sehr schönen Erfolgen für die Feuerwehr Gottsdorf.

Wir wurden heuer zu 4 Brandeinsätzen, 30 Technischen Einsätzen und 6 Brandsicherheitswachen gerufen. Um gut ausgebildet die Einsätze bestreiten zu können, legten wir heuer großen Wert auf Schulungen und Übungen.

Ein sehr abwechslungsreiches Programm, bestehend aus Schulungsvorträgen, der Fahrerausbildung für alle Fahrzeuge, einer Maschinistenausbildung, Funk und Atemschutzübungen, einer KHD-Übung, Gruppenübungen, und Gesamtübungen, fand großen Gefallen bei der gesamten Mannschaft. Sie zeigte sich dabei sehr engagiert und motiviert. Einige junge Kameraden, welche von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand überstellt wurden, konnten in Zusammenarbeit mit der FF Persenbeug in Form einer Grundausbildung gut auf den aktiven Feuerwehrdienst vorbereitet werden.

Die Unterabschnittsübung der Feuerwehren Gottsdorf, Persenbeug und Weins, fand im Herbst im Gemeindezentrum Hofamt Priel statt. Übungsleitende Wehr war die FF Weins.

Unsere Wettkampfgruppe nahm auch heuer wieder an diversen Wettbewerben teil und konnte ganz ansprechende Leistungen erbringen.

Auch unsere Jugendfeuerwehr hat ein riesiges Pensum an Ausbildung verrichtet. So wurde das Fertigungsabzeichen „Feuerwehrtechnik“ in Altenmarkt und das Abzeichen „Wasserdienst“ in Melk, einwandfrei erworben.

Beim Wissenstest in Ysper errangen Kilnbeck Eva-Maria, Wenko Markus, Baumgartner Markus, und Harrer Christiane das Jugendleistungsabzeichen in Bronze. Das Silberne Abzeichen erhielten Vogt Verena und Pils David. Am Wissenstest-Spiel, nahmen Zirnwald Eva und Kilnbeck Bernadette erfolgreich teil. Weiters waren unsere Kids bei den Abschnittsbewerben in Hürm, Roggendorf und am Bezirksjugendleistungsbewerb in St. Oswald am Start. In Hürm konnten sogar zwei 2. Plätze erreicht werden. Ansonsten war unser Nachwuchs immer unter den 10 Besten zu finden.

Im Frühjahr wurde ein Infotag in der Hauptschule Persenbeug abgehalten. Wir konnten daraus resultierend, einige neue Mitglieder zur Feuerwehrjugend aus den Gemeinden Persenbeug und Hofamt Priel, sowie Maria Taferl, gewinnen.

Ein tolles Ambiente fanden die Jugendlichen beim

Landesjugendlager mit Wettbewerben in Mauer vor. Sie genossen dort vier Tage lang Lagerleben, Spiel, Sport und Spaß. Die Abzeichen im Einzelbewerb, in Bronze und in Silber wurden von allen mit Bravour errungen.

Unsere Zillenfahrer waren heuer natürlich auch wieder sehr aktiv. Unter dem Motto „wenn der Vater mit dem Sohne“ belegten bei den Landeswasserleistungsbewerben Stefan und Thomas Birbaumer den hervorragenden 3. Platz in Bronze als auch in Silber. Martina Kummer wurde in der Damenklasse ausgezeichnete Vierte. Die genannten Personen zählen somit zu den besten Zillensportlern Niederösterreichs. Als Mitglieder des Zillensportvereines Nibelungen konnten wir sogar Thomas Birbaumer und Thier Philipp sogar als Staatsmeister in ihren Klassen feiern.

Das Kommando gratuliert der Feuerwehrjugend, der Wettkampfgruppe und den Zillensportlern herzlich zu ihren Leistungen.

Ein toller Erfolg war auch wieder unser traditionelles Feuerwehrfest. Mit Ihrer Unterstützung ist es uns möglich, das neue Tanklöschfahrzeug zu finanzieren, dass stets für Einsätze zu Ihrer Sicherheit bereit steht.

Neuigkeiten können Sie immer auf unserer Homepage unter www.ff-gottsdorf.at erfahren.

Für die ca. 8800 Stunden freiwilliger Arbeit für Übungen, Einsätze, Brandsicherheitswachen, Instandsetzung, Wartungs- und sonstigen Arbeiten, die 3700 Stunden Jugendarbeit möchte sich das Kommando der FF Gottsdorf bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihre Tätigkeiten und die Aufopferung ihrer Freizeit herzlich bedanken.

Denn mit den Worten „Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit“, sind wir stets bemüht, gut ausgebildet und schnell für die Bevölkerung da zu sein.

Abschließend möchten wir uns bei all unseren Freunden und Gönnern, bei der Gemeindevertretung und bei den Nachbarfeuerwehren Persenbeug und Weins, herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ihnen allen dürfen wir nun ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, vor allem aber gesundes neues Jahr wünschen.

Das Kommando der FF Gottsdorf



Service – Beratung – Verkauf – alles aus einer Hand

- Sämtliche Elektroinstallationsarbeiten
- SAT-Anlagenbau – Elektrohandel
- Hauseigene Reparaturwerkstätte
- Kreative Lichtplanung
- Alarmanlagen
- Führungsanlagen
- Elektroheizungen
- Photovoltaikanlagenbau

Ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch
ins Neue Jahr wünscht Ihnen

Familie Kaltenbrunner und Team

3371 Neumarkt/Ybbs, Marktplatz 3, T:07412/52708, F: Dw 11
3680 Persenbeug, Hauptstraße 10, T:07412/52556, F: Dw 11
office@elektro-kaltenbrunner.at , www.elektro-kaltenbrunner.at



**Malerei - Anstrich - Fassaden
Farbenhaus - Raumausstattung**

Karl Eschelmüller

3920 Harruck 12 (T) 02812/8330 ■ 3680 Persenbeug (T) 07412/54132

**Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein
glückliches,erfolgreiches neues Jahr 2009**

Info Müllverband - bitte beachten!

Für das kommende Jahr wird es aus organisatorischen Gründen ein paar Änderungen bei den Abhol-Touren der Müllentsorgung kommen. Wir bitten Sie daher, folgendes zu beachten:

- Mülltonnen an den (am Abfuhrterminkalender) bekannt gegebenen Tagen bis spätestens 5 Uhr bereit stellen
- sich nicht darauf zu verlassen, dass die Tonnen sowieso immer zu einer bestimmten Uhrzeit entleert werden
- bei Zufahrtsbehinderungen (Baustellen, Veranstaltungen, etc.) sind die Tonnen zur nächsten Zufahrtsmöglichkeit zu bringen

Durch notwendige, kurzfristige Touränderungen kann ausschließlich der Abfuhrtag, nicht jedoch die Tageszeit garantiert werden.

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk

Wieselburger Strasse 2, 3240 Mank, Tel. 02755/2652-31

Verabschiedung von Helmut Köfinger

Nach 42 Dienstjahren bei der Gemeinde hat Helmut Köfinger mit Ende November den wohlverdienten Ruhestand angetreten. Gerade in den ersten Jahren – noch unter Bgm. Richard Eggner – war die Tätigkeit auf Grund fehlender Gerätschaften mühsam.

Die zunehmende maschinelle Ausstattung erleichterte zwar die Arbeit, der Arbeitsumfang wurde jedoch in den Jahren und Jahrzehnten immer größer. Auch die technischen Anforderungen – Steuerungsanlagen, EDV etc. – wurden ständig höher.

Ob Wasserleitung, Friedhof, Straßenbeleuchtung oder Kehrmaschine, Pflege der Grünanlagen oder Winterdienst, vor allem aber die vielen „Kleinigkeiten“ die im Gemeindebereich anfallen – alle Arbeiten wurden von Helmut Köfinger zur Zufriedenheit seiner „Chefs“ ausgeführt.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde mit den Kollegen sowie dem Gemeindevorstand dankte Bgm. Manfred Mitmasser dem neuen „Pensionisten“ für seinen jahrzehntelangen Einsatz für die Gemeinde und wünschte ihm vor allem viel Gesundheit für den bevorstehenden Ruhestand.



Franz Gruber neuer Wassermeister

Nach der Pensionierung von Helmut Köfinger übernimmt Franz Gruber den Bereich „Wasserleitung“. Die gesetzlich vorgeschriebene Ausbildung zum Wassermeister hat er bereits absolviert und die Prüfung mit „ausgezeichnetem Erfolg“ abgeschlossen. Wir möchten unserem neuen „Wassermeister“ hiezu recht herzlich gratulieren.

Doch nicht nur die Ausbildung, auch die Wartung und Dokumentation der Wasserversorgungsanlagen ist in Hinkunft in verstärktem Ausmaß notwendig.

Hier sollen im kommenden Jahr mit einer EDV-unterstützten Steuerungsanlage die notwendigen Voraussetzungen geschaffen werden, um diesen gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen. Aber auch in die Sanierung des Hochbehälters am Lichtenstern wird investiert.

All dies dient dazu, die im letzten Untersuchungsbefund wieder attestierte hervorragende Wasserqualität in unserer Gemeinde auch in Hinkunft zu sichern und der Bevölkerung auch in Zukunft qualitativ hochwertiges Trinkwasser anbieten zu können.

★ Besinnliche Weihnachtsfeiertage ★
und alle guten Wünsche für ein ★
gesundes und erfolgreiches Jahr 2009 ★

wünschen Ihnen herzlichst ★

Fam. Sonnleitner
und alle Mitarbeiter ★



I.Q. Möbel GmbH & Co KG, Industriestraße 2, A-3680 Persenbeug info@iq-moebel.at www.iq-moebel.at



DER HOLZ- u. DACHPROFI

DACHSTÜHLE

BLOCKHÄUSER

FERTIGTEILHÄUSER

DACHDECKUNGEN

ING. – BAUMEISTER – ZIMMERMEISTER – GMBH – PERSENBEUG

SPREITZGRABNER

**WÜNSCHT ALLEN UNSEREN
KUNDEN EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST UND EIN
ERFOLGREICHES NEUES JAHR**



Naturfreunde entsorgen Ihren Christbaum

Die Naturfreunde kümmern sich auch diesmal wieder um die Entsorgung Ihres Christbaumes. Legen Sie bitte den Baum am Vorabend vor Ihr Haus (bitte Lametta, Bänder etc. entfernen).

**Die Naturfreunde entsorgen Ihren Christbaum
am Samstag, 10. Jänner 2009, ab 8.00 Uhr**



Freestyle-Camp mit den Naturfreunden

Die Naturfreunde Persenbeug-Gottsdorf bieten heuer wieder ein Snowboard Freestyle Camp an.

Infos und Anmeldung:
Andreas Pöcksteiner
Tel. 0 74 12 / 557 73

VORANKÜNDIGUNG:

Ski- und Snowboardmeisterschaften der Gemeinden Persenbeug Gottsdorf, Hofamt Priel und Naturfreunde (Termin 11. Jänner 2009 am Jauerling)

Wintersonnenwendewanderung

... mit anschließendem Sonnwendfeuer beim „Naturfreundestein“.

Treffpunkt: Sonntag, 21. Dezember 2008 um 15:00 Uhr am Bahnhof

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Silvesterwanderung

Traditionell findet auch heuer wieder am 31.12.2008 unsere Silvesterwanderung auf den Peilstein statt, zu der wir Sie recht herzlich einladen. Treffpunkt ist um 8:00 Uhr am Bahnhof Persenbeug. Die Anreise erfolgt mit dem eigenen Pkw (Fahrgemeinschaft).

Wir wünschen all unseren Mitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr und würden uns freuen, Sie auch im Jahr 2009 bei uns begrüßen zu dürfen.

Friedenslicht auf der Rettungsstelle

Auch heuer können Sie das Friedenslicht am Heiligen Abend wieder von 08:00 bis 12:00 Uhr auf der ASBÖ Rettungsstelle abholen. Bringdienst gibt es leider keinen!

Frohe
WEIHNACHTEN
und
ein glückliches
Neues JAHR
wünscht
Ihnen



Die Niederösterreichische
Versicherung

Ihr Berater in allen Versicherungs- und Sparfragen:

CHRISTIAN WAGNER



Habsburgstr. 11
3680 Persenbeug
0699 / 12 16 94 45

Kundenbüro Ybbs
Stauwerkstr. 13, 3370 Ybbs
TEL.: 0 74 12 / 541 00
FAX: 0 74 12 / 541 00 - 20



A-3680 Persenbeug, Hauptstraße 16; Tel.: ++43 7412-58930, Fax: +24
e-mail: info@gasthof-boehm.at www.gasthof-boehm.at



**Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues
Jahr wünschen Familie Böhm und Mitarbeiter!**

Unser kulinarisches Angebot zu den Feiertagen:

Weihnachtlich, traditioneller Mittagstisch am **Christtag, Stefanitag
und am Samstag und Sonntag den 27. und 28. Dezember**
mit österreichischen Spezialitäten aus unserer Küche
wie Kalbsnierenbraten, Tafelspitz vom Bioochsen, Karpfen in der Mohnhülle,
Sikahirschbraten, Ente, Truthahn uvm.!!!

Silvester Open House -den ganzen Tag- mit Brötchen vom norwegischen Pfefferlachs
und einem Glas Jungwein

Abendmenü: Glas Sekt mit Pfirsichmark
Beef Tatare oder Forellentatere
Kalbskotelette mit Eierschwammerlrisotto und Parmesan oder
Lachssteak in Safransauce und Gemüsenudeln
Marillenbuchteln auf Vanillesauce 29,-

oder sie wählen aus der Speisekarte!!!

Glücksschweinessen am Neujahrstag zu Mittag:

Ofenfrischer „Glücks-Schweinebraten“ vom Mostviertler Freilandschwein
mit Waldviertlerknödeln und warmem Speckkrautsalat; 8,-

Tipp: Geschenkgutscheine für ein Kulinarium im Gasthof Böhm
als kleines Präsent !!!!

*All unseren geschätzten Kunden
wünschen wir ein frohliches Weihnachtsfest
und ein gesundes, glückliches
und erfolgreiches neues Jahr.
Wir danken für das uns erwiesene Vertrauen
und freuen uns schon jetzt auf eine
weitere gute Zusammenarbeit mit Ihnen.*



Haarstudio - Sonnenstudio

DAMEN – HERREN
Tel.: 0 74 12 / 555 04

Il Figaro **Klaudia
Stadler**

3680 Persenbeug - Hauptstraße 2



Schenken Sie zur Freude
einen *Verwöhnngutschein*

Rückblick Hallenmasters des SV-Gottsdorf/Marbach/Persenbeug

Nicht weniger als 36 Nachwuchsmannschaften nahmen am 15. 11. und 16. 11. 2008 am Hallenmasters teil. Als Veranstaltungsort diente, wie bereits im letzten Jahr, die Sporthalle in Yspertal. An beiden Spieltagen sorgten die Darbietungen der Nachwuchsteams für tolle Stimmung unter den zahlreichen Zuschauern auf den Rängen.

Turniersieger U9:	SV MAUER
Turniersieger U11:	Auswahl Jugendhauptgruppe West
Turniersieger U10:	SV NEUMARKT
Turniersieger U13:	Auswahl Jugendhauptgruppe West

Wir bedanken uns bei den beiden Hauptsponsoren der Fa SCHAUFLEER und der FA RAFFETSEDER recht herzlich.



Leistungsbilanz des SV-Gottsdorf/M.P. 2008

Meisterschaftsspiele: Erste Mannschaft:	29	Nachwuchsmannschaften U16/U13/U11/U10/U9:	
U23:	27	Meisterschaftsspiele:	84
Vorbereitungsspiele Erste:	14	Vorbereitungsspiele:	23
Vorbereitungsspiele U23 :	4	Turnierteilnahmen:	12
Trainingseinheiten:	108	Meistertitel	U16 und U11

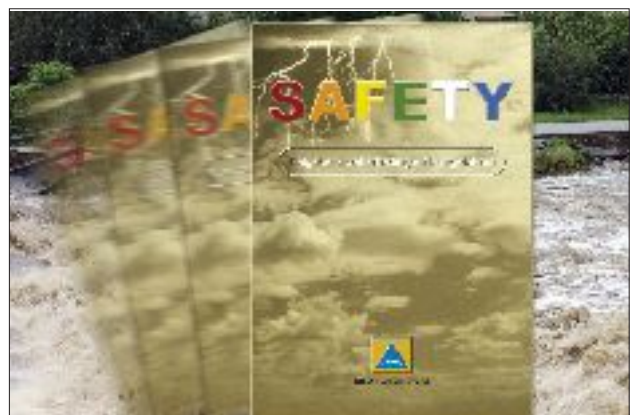
Information des Zivilschutzverbandes

Zur Verwendung in Ihrer Gemeindezeitung und als Ankündigung des neuen SAFETY - Ratgebers „wetterbedingte Naturgefahren“ am Info Point im Rathaus Persenbeug von 5. Dez. bis 22. Dez. 08.

Immer öfters treten Hagel, Hochwasser, Dürre, Sturmfluten und Temperaturrekorde auf. Auch in Zukunft rechnen viele Experten infolge der globalen Erderwärmung mit der Häufung von solchen extremen Wetterphänomenen. Welche Vorsorgemaßnahmen die Bevölkerung zum Selbstschutz leisten kann und wie man sich bei derartigen Katastrophen im Ernstfall verhält, darüber informiert der neue SAFETY - Ratgeber „wetterbedingte Naturgefahren“ des NÖ Zivilschutzverbandes.

Konkret informiert die 32 Seiten umfassende Publikation über allgemeine und grundlegende Fragen zur globalen Erwärmung, über Sturm und Orkan, Gewitter, Hagelunwetter, Starkniederschläge in Form von Regen oder Schnee, Schneeverwehungen und ihre Auswirkungen, Wassermangel und Dürre sowie über Wald- und Flächenbrände.

Dieser Ratgeber des NÖ. Zivilschutzverbandes mit vielen Informationen und Tipps zur Selbsthilfe liegt



im Rahmen einer Wanderausstellung von 5. Dez.08 bis 22. Dez.2008 im Eingangsbereich des Rathauses Persenbeug für interessierte Bürger bereit. Die in diesem Ratgeber angeführten Informationen und Tipps sollen es der Bevölkerung erleichtern die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen
Rupert Temper, NÖZSV- Gebietsbetreuer

Die Kameraden des Österr. Kameradschaftsbundes - Ortsverband Persenbeug und Umgebung - die auf humanitäre Weise für das Schwarze Kreuz gesammelt haben, bedanken sich bei der Bevölkerung für die so zahlreichen Spenden. Nur durch diesen Einsatz der Sammler kann die Arbeit der Kriegsgräberfürsorge auch weiterhin gewährleistet werden. Also nochmals besten Dank für Ihre Unterstützung!

Auf diesem Wege möchten wir auch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr wünschen!

Feiern Sie oder Ihre Angehörigen im kommenden Jahr die Goldene oder Diamantene Hochzeit?

Bürgermeister Manfred Mitmasser würde Ihnen namens der Marktgemeinde Persenbeug-Gottsdorf gerne zu diesem Jubiläum gratulieren.

Auch das Land Niederösterreich stellt sich mit einer Ehrengabe ein.

Wir ersuchen Sie deshalb, das Gemeindeamt von einem derartigen Jubiläum zu verabschieden.



*Allen unseren treuen Kunden
wünschen wir
ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest sowie viel
Gesundheit und Erfolg
im Neuen Jahr*

Café-Konditorei - Bäckerei

Familie Brunner

3680 Gottsdorf

Tel. 0 74 12 / 523 34 Tel. 0 74 12 / 588 90



**Wir danken unseren Kunden
für das entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr!**

Frisiersalon

Sonja Freiberger

Dr. Hamongasse 2, 3680 Persenbeug

Tel. 0 74 12 / 541 59

Gratisgutschein von 13. - 31. 1. 2009

Gesichtshautanalyse

für Damen, Herren und Jugendliche.

Sichern Sie sich rechtzeitig einen Termin!



SPENGLER - DACHDECKER - FLACHDACH



Rinnen, Einfassungen, Blechdächer
Flachdachabdichtungen, Prefadächer
Profilblechdächer, Fassaden, Veluxfenster
Betonziegel-, Tonziegel-, Faserzementdächer

Industriestraße 3, 3680 Persenbeug
Telefon: 0 74 12 / 524 88, Fax-Dw. -4
E-Mail: richtergmbh@tele2.at

Rinnen, Dach und Wand - alles aus Richter's Hand

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Tischtennisverein Gottsdorf-Persenbeug

Für den TTV-Gottsdorf-Persenbeug geht das erfolgreichste Jahr der Vereinsgeschichte dem Ende zu.

Die 1er Mannschaft mit Mannschaftsführer Schmid Robert, Bierbaumer Andreas und Bierbaumer Uli holte sich den Meistertitel in der 2. Klasse und fierte dadurch den Aufstieg in die 1. Klasse West.

Die Hautschule Persenbeug wurde mit Türscherl Anja, Brunner Nicole und Bierbaumer Viktoria Landes- und Bundesmeister der Schulen.

Bei den Landesmeisterschaften in Amstetten stellen wir durch Türscherl Anja und Brunner Nicole im U15 Doppel und mit Brunner Nicole im U15-Einzel-Bewerb den Landesmeister. Auch im U18 Doppel wurden Anja und Nicole Vize-Landesmeister. Nicole holte sich im Bewerb U18 weiblich noch den 3. Platz.

Der TT-Verein dankt allen Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung, vor allem den Direktoren der Volks- u. Hauptschulen Persenbeug, Fr. Dir. Eva Wurzer und Fr. Dir. Elisabeth Höfer für die sehr kooperative Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein Prosit 2009!



Ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und ein
erfolgreiches Jahr 2009
wünscht Ihnen
Ihr Notar
samt Mitarbeiter



Mag. Bernhard Schwarzingner

Öffentlicher Notar

3680 Persenbeug · Rathauspl. 6
Tel. 07412 / 52526 · Faw-Dw. 8
bernhard.schwarzingner@notar.at

DER SCHLÜSSEL ZUM BESSEREN WOHNEN



3680 Persenbeug-Gottsdorf Doppelhaushälfte

- 96m² Wohnfläche
- 112m² Garten
- 2 Abstellplätze
- vollunterkellert
- Eigentumsoption
- versch. Finanzierungsvarianten

Mirjam.Hochgerner@sgn.at
02635/64 756-14



Herzlichen Glückwunsch!

Silvia Jank, Persenbeug, Schloßstraße 8/4, und Lukas Schwarzel, Persenbeug, Roseggerstraße 2, haben an der IT-HTL in Ybbs an der Donau die Matura abgelegt. Wir wünschen viel Glück und Erfolg in ihrem künftigen Berufsleben!

Frau Julia Kranzl, Metzling, Wachaustraße 67, hat an der Fachhochschule in St. Pölten den Bachelorstudiengang „Physiotherapie“ mit gutem Erfolg bestanden. Wir gratulieren zum erfolgreichen Abschluss der Ausbildung und wünschen für den beruflichen Werdegang alles Gute.

Ing. Heribert WERGINZ

Allgemein gerichtlich beeideter u. zertifizierter Sachverständiger für Kfz-Technik
Spezialgebiete:

- Moderne und historische zweiachsige Sportwagen, Renn-Rallyefahrzeuge; Motoren und Getriebe, Elektrik und Elektronik, Akustik und Vibrations-technik
- Begutachtung, Marktwertbestimmung, Befundaufnahme, Wiederbeschaffungswertermittlung, Schadenkalkulation, Bewertung
- Erstellung von KFZ-Echtheitszertifikaten *FIA Heritage Certificate*



Ing. Heribert WERGINZ

Allgem. gerichtlich beeideter und zertifizierter Sachverständiger für Kfz-Technik

Vorsitzender d. KFZ Lehrabschluss- u. Meisterprüfungskommission

Feldmüllergasse 2-4

3680 Persenbeug

Taborstrasse 15/14

1020 Vienna

Austria

Tel.: 0043 676 9606900 oder

0043 664 3551428 oder

0043 7412 52223

Fax: 0043 7412 52223 oder

0043 1 616045687

ATU 58856116

@: werginz-motorsport@chello.at

www.werginz-motorsport.com

www.hwev.at

Märchenwald in der VS Persenbeug

Die dritten Klassen der VS-Persenbeug veranstalteten gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Heidi Aichinger und Judith Haselberger eine „Märchen-Lesenacht“. Die Kinder trafen sich um 19 Uhr in der Schule und schlugen sogleich mit großem Eifer ihr Nachtlager auf. Nach einigen Umbauarbeiten hatte jedes Kind seinen Platz gefunden. Anschließend stellten die Kinder ihr mitgebrachtes Lieblingsbuch oder Lieblingsmärchen vor, das sich dann die Mitschüler für die Lesenacht ausleihen konnten.

In der Zwischenzeit wurde von fleißigen Müttern und Vätern im Schulhaus ein Sinnes - Parcours mit 8 Stationen, der durch den finsternen – nur mit Laternen beleuchteten - „Märchenwald“ führte, mit viel Engagement und Liebe zum Detail aufgebaut. (Fuß-Taststraße durch den „Märchenwald“, Märchenfiguren ertasten, Schattenfiguren erkennen, verfremdetes Märchen richtig stellen, Zielwerfen mit den „goldenen Kugeln“ des Froschkönigs, Nägel einschlagen wie die sieben Zwerge, Zaubertank brauen und kosten in der Hexenküche, Geschicklichkeitsparcours mit dem „gestiefelten Kater“, verhexte Schrift lesen).

Jede Station wurde von einem verkleideten Elternteil betreut, und die Kinder konnten in Gruppen bei jeder Station ihre Sinne schärfen und ein Buchstabenkärtchen erlangen. Alle Buchstaben zusammen ergaben dann das Lösungswort: Lesenacht. Während einzelne Kindergruppen unterwegs waren, lasen die Lehrerinnen den zurückgebliebenen Kindern Märchen vor bzw. die Kinder lasen selbständig.

Der Höhepunkt der Lesenacht war mit Sicherheit das tolle Märchenbuffet, das in der Schulküche aufgebaut war. Vorhänge, Teppiche, Lichterketten, Sitzpolster und viele kleine Accessoires verwandelten die Küche in einen orientalischen Speisesaal. Torten, Kuchen, Schaumrollen, Brötchen und leckere Aufstriche wurden von fleißigen Mamas vorbereitet. Die Kinder stärkten sich noch und genossen das Ambiente.

Nach dem Zähneputzen gingen die Kinder jeweils in ihre Klassen und durften dann noch weiter lesen bzw. die Lehrerinnen lasen vor. Um Mitternacht wurde das Licht abgedreht, denn die ersten Kinder waren schon im „Traumland“. Wer noch wollte durfte mit der Taschenlampe weiter lesen.

Am nächsten Morgen gab es noch ein gemeinsames Frühstück und nach dem Aufräumen wurden die Kinder von ihren Eltern abgeholt.



SPRECHTAGE - PARTEIENVERKEHR - AMTSTAGE

Amtstage des Arbeitsmarktservice Melk:

Am AMS in Melk finden folgende Sprechstunden statt: Montag bis Donnerstag 07.30 bis 16.00, Freitag 07.30 – 13.00 Uhr (telefonische Voranmeldung erwünscht)

Außenstelle der BH Melk im Rathaus Ybbs:

Montag bis Donnerstag 07.30 bis 15.30 Uhr
Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr

Finanzamt Melk

Montag bis Donnerstag 07.30 bis 15.30 Uhr
Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr

Mutterberatung:

findet im Rathaus (Mutterberatungsstelle) am 16. Jänner, 20. Februar, 20. März, 17. April und 15. Mai 2009 um 13.00 Uhr statt.

Finanzamt Melk

Montag bis Donnerstag 07.30 bis 15.30 Uhr
Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr

Sozialstation NÖ. Volkshilfe:

Bezirksleiterin DGKS Ilse Lenk, Tel.: 0676/8700-27113 oder 07412/55820
Rathausplatz 1, 3680 Persenbeug

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 08.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr

Kriegsopfer- und Behindertenverband:

Bei der Kammer für Arbeiter und Angestellte in Melk, Hummelstraße 1 finden folgende Sprechstunden am Mittwoch, 14. und 28. Jänner, 11. und 25. Februar, 11. und 25. März, 08 und 22. April, 13. und 27. Mai 2009, jeweils von 09.00 bis 10.30 Uhr statt.

Konsumentenberatung:

findet in der AKNÖ-Bezirksstelle Melk, Hummelstraße 1 statt. Für 2009 noch keine Termine bekannt

Notar Mag. Bernhard Schwarzinger

Donnerstag, 15. Jänner 2009 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Sprechtag für eine erste unentgeltliche Rechtsauskunft in der Notariatskanzlei Persenbeug, Rathausplatz 6

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Persenbeug-Gottsdorf, A-3680 Persenbeug, Rathauspl. 1. Redaktion: Bürgermeister Manfred Mitmasser, A-3680 Persenbeug, Rathausplatz 1. Offenlegung gemäß Mediengesetz 1982 nach § 25 (4).
Blattlinie: Informationsblatt zur Information der Gemeindebewohner über aktuelle kommunale Angelegenheiten. Hersteller: Druckerei Queiser, A-3300 Amstetten. Verlagsort Persenbeug, Herstellungsort Amstetten.

EIN BETRIEB STELLT SICH VOR:



Gründer Josef Christl erwarb die Firmenräumlichkeiten 1870 um 4320 Gulden. 1872 heiratete er Karoline Lauffenthaler und führte das Geschäft bis 1900. Danach übergab er es an Friedrich Christl, der sich 1930 der Adeg anschloss.

Trotz der Nachkriegsjahre konnte sich das Geschäft gut entwickeln und ein Umbau folgte. 1938 übernahm Friedrich II. mit Gattin Leopoldine. 1945 wurde das Geschäft von einer Bombe getroffen und von den Besatzungsmächten vollständig geplündert.

Die Ehe blieb kinderlos und deshalb übernahm 1960 Nichte Ingeborg. Gemeinsam mit ihrem Mann Alfred Fasching baute sie 1977 an einem neuen Standort unser Geschäft mit 850m². 1983 wurde der Betrieb mit einer Eisenabteilung auf 1150 m² erweitert. Weitere 7 Jahre später schlossen wir uns der Firmengruppe Spar an. 1994 wurde an Michael Fasching übergeben, der abermals auf 1400m² erweiterte.

Mittlerweile sind in unserem Betrieb 39 Personen aus der Region beschäftigt. Das Sortiment umfasst eine große Vielfalt an Lebensmitteln, Hartwaren und Textilien. Seit nun mehr als 25 Jahren befindet sich das Schuhgeschäft Geyrecker in Miete, die für unsere Kunden zusätzlich noch den Service der Textilreinigung und der Schuhreparatur anbietet.

Im Jänner 2008 wurde der Beschluss gefasst, dass sich am Gebäude etwas ändern müsse. Die Neugestaltung der Außenfassade, des Vordaches bzw. der neu angelegten und für unsere Kunden besseren Parkplätze stellte für uns eine große Herausforderung dar. Weiters wurden neue Einkaufswagen gekauft, um den Kunden einfach ein bequemerer Einkauf zu ermöglichen. Um den Betrieb in das Ortsbild harmonisch einzugliedern, bedurfte es einen großen Aufwand an Planung. Mit der Neugestaltung des Marktes sind wir überzeugt, wieder einen Beitrag für unsere Gemeinde geleistet zu haben!

Ich möchte daher an dieser Stelle Dank sagen:

- insbesondere an unsere Kunden, die uns bei ihren Einkauf täglich ihr Vertrauen schenken,
- an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit viel Arrangement den Ausbau des Unternehmens ermöglicht haben,
- und an unsere Gemeinde und Geschäftspartner für die produktive Zusammenarbeit.

Ihr Michael Fasching (Geschäftsinhaber)

FAHR NICHT FORT, KAUF IM ORT!

EIN BETRIEB STELLT SICH VOR:

AVANTI

Firma
Aigner – Zeilinger GesnbnR
Nibelungenstraße 68 • Persenbeug



Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag bis Samstag	von 06.00 bis 21.00 Uhr
Sonn und Feiertag	von 07.00 bis 21.00 Uhr

Wir bieten Ihnen ab 2009 kleine Reparaturen sowie Innen- und Außenreinigung des Autos an!
(bitte gegen Terminvereinbarung)

Gerne stellen wir Ihnen unsere neue Waschanlage, SB Sauger zur Verfügung.

In unserem Shop halten wir für Sie gekühlte Getränke sowie kleine Snacks für zwischendurch bereit.

*Auf Ihren Besuch freuen sich
Erich Aigner – Franz Zeilinger*

FAHR NICHT FORT, KAUF IM ORT!

Gemeindeverband der Yspertaler Musikschule - Südliches Waldviertel

Seitens der Musikschule können wir im heurigen Jahr auf zahlreiche Aktivitäten und Erfolge zurückblicken.

Es werden derzeit in 9 Gemeinden an insgesamt 11 Standorten 519 Schüler von 26 Lehrkräften unterrichtet. NEU! Unterricht für OBOE! Es wird Ballett – Kinder – Kreativtanz in der Musikschule für alle Mitgliedsgemeinden angeboten!

Aktivitäten der Musikschüler aus Persenbeug

Einige erbrachten besondere Leistungen bei Wettbewerben und Übertrittsprüfungen, wie z. B.: Leistungsabzeichen in Bronze und Silber, oder bei Landesmusikwettbewerb Prima la Musica, beachtliche Erfolge.

Weitere Fotos unter: musikschule.yspental.com

Blas- und Schlaginstrumente werden, soweit vorhanden, von Ihrem örtlichen Musikverein oder der Blaskapelle, kostenlos oder für eine Leihgebühr, zur Verfügung gestellt. Nehmen Sie Kontakt mit

den verantwortlichen Personen, Kapellmeister, Obmann oder Musikschullehrer auf, sie helfen und beraten Sie gerne.

Es gab für die Musikschüler auch Möglichkeiten, bei diversen Feierlichkeiten, Messen, Advent- und Weihnachtsfeiern mitzuwirken oder auch selbst zu veranstalten, wie die alljährliche Schulabschlusskonzerte.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter:
musikschule.yspental.com

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit an die Gemeinden, Pfarren, Pflichtschulen, Musik - und Gesangsvereine und alle diejenigen Veranstalter, die mit dem Gemeindeverband der Yspertaler Musikschule zu tun haben und den Musizierenden Auftritte ermöglichen.

Ich möchte Ihnen im Namen der MusiklehrerInnen frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2009 wünschen!

Ihr Musikschulleiter Dir. Martin Fußthaler



Musikschüler beim Wettbewerb und Übertrittsprüfungen

ÄRZTE-DIENST

Praktische Ärzte für den Sanitätssprengel III des Bezirkes Melk, Ybbs und Persenbeug (von Samstag, 7.00 bis Montag, 7.00 Uhr in dringenden Fällen):

Dezember 2008:

20., 21.	Dr. Lechner, Persenbeug	52340
24., 25.	Dr. Obernberger, Ybbs	58000
26.	Dr. Schmid, Persenbeug	52661
27., 28.	Dr. Weilguni, Ybbs	52425
31.	MR Dr. Hauser, Ybbs	52392

Jänner 2009:

01.	MR Dr. Hauser, Ybbs	52392
03., 04.	Dr. Lechner, Persenbeug	52340
06.	Dr. Obernberger, Ybbs	58000

10., 11.	MR Dr. Hauser, Ybbs	52392
17., 18.	Dr. Weilguni, Ybbs	52425
24., 25.	Dr. Schmid, Persenbeug	52661
31.	Dr. Lechner, Persenbeug	52340

Februar 2009:

01.	Dr. Lechner, Persenbeug	52340
07., 08.	Dr. Schmid, Persenbeug	52661
14., 15.	Dr. Obernberger, Ybbs	58000
21., 22.	MR Dr. Hauser, Ybbs	52392
28.	Dr. Weilguni, Ybbs	52425

März 2009:

01.	Dr. Weilguni, Ybbs	52425
07., 08.	Dr. Schmid, Persenbeug	52661
14., 15.	MR Dr. Hauser, Ybbs	52392

Programm »Alte Schule Gottsdorf«

LUNAYOGA & YOGA nach B.K.S. Iyengar

Körper- und Atemübungen

Meditation und Entspannung

Die YOGA-HALTUNGEN geben dem Körper Kraft und Geschmeidigkeit, fördern Bewusstsein und Konzentration, wie auch Willenskraft und Entspannung. Sodann führen sie hin zu Stille und Sammlung. LunaYoga fördert Kreativität und Fruchtbarkeit. YOGA kann von Menschen jeden Alters praktiziert werden

Vormittagskurs: Jänner bis März 2009

jeweils am Donnerstag von 9:00-10:30 Uhr
11 Termine: 8. 1., 15. 1., 22. 1., 29. 1., 12. 2., 19. 2., 26. 2., 5. 3., 12. 3., 19. 3. und 26. 3. 2009

Yogakurs 1: Jänner bis März 2009

jeweils Dienstag von 19:00-20:30 Uhr *

Yogakurs 2: Jänner bis März 2009

jeweils Dienstags von 17:15-18:45 Uhr *
10 Termine: 13. 1., 20. 1., 27. 1., 10. 2., 17. 2., 3. 3., 10. 3., 17. 3., 24. 3. und 31. 3. 2009

LunaYogaZyklus: Jänner bis März 2009

jeweils Donnerstag von 19:00-21:00 Uhr
3 Termine: 22. 1., 19. 2. und 12. 3. 2009

LunaYoga für Schwangere:

Einstieg jeder Zeit möglich

jeweils Donnerstag von 17:15-18:45 Uhr

7 Termine: 12. 2., 19. 2., 26. 2., 5. 3., 12. 3., 19. 3. und 26. 3. 2009

Baby Yoga – Yoga für Mutter und Kind

jeweils Mittwoch von 10:00 - 11:30 Uhr

5 Termine: 18. 2., 25. 2., 4. 3., 12. 3. und 25. 3. 2009

Yoga Intensiv:

LunaYoga & Yoga nach B.K.S.Iyengar

jeweils 9.00 -12.00 Uhr

24. 1., 21. 2., 14. 3., 16. 5. und 6. 6. 2009

Aroma - und Kräuterkunde

Einführung in die Welt der Düfte und Essenzen

2 Termine: 21. 1. und 28. 1. 2009

jeweils 9.00 - 10.30 Uhr

Auskünfte und Anmeldung bei Gabriele Olle unter
0650/ 515 10 12 oder gabriele_olle@hotmail.com



Kammerchor und Kammerorchester

musica spontana

Musica Spontana - Das Kammerorchester und der Kammerchor unter der musikalischen Leitung von Bernhard Höller und der Projektleitung von Peter Schlöglhofer laden ein zum

1. Neujahrskonzert am 6. Jänner 2009 um 17:00 Uhr in der Stadthalle Ybbs

Gespielt und gesungen werden traditionelle Polkas von Josef Strauss, die "Paukenschlagsymphonie" und Teile aus der "Schöpfung" vom Jahresregenten Josef Haydn, erfrischend heiteres vom Kammerchor wird das Konzert abrunden, der "Donauwalzer" und der Radetzky-Marsch dürfen dabei natürlich nicht fehlen.

Musica Spontana freut sich mit Ihnen das Neue Jahr mit einer neuen Tradition in Ybbs begehen zu dürfen.

Für Musica Spontana, Projektleiter Peter Schlöglhofer und Musikalischer Leiter Bernhard Höller.



HEIMATKUNDLICHE BEILAGE

50 Jahre Ende der Rollfähre

Am 17. September 1898 wurde die erste Rollfähre der Marktgemeinde Persenbeug in Betrieb genommen, welche im September 1898 gebaut worden war. Zuvor betrieben die Brüder Rütgers aus Ybbs eine Propellerüberfuhr.

1950 kaufte die Gemeinde eine neue Rollfähre. Im Beisein zahlreicher Ehrengäste wurde die neue Fähre am 26. Oktober 1950 von Monsignore, Dechant Anton Teufel (Pfarrer von Persenbeug) gesegnet.

1938 wurde mit dem Bau des Donaukraftwerkes Ybbs – Persenbeug begonnen, aber schon 1939 wieder eingestellt. 1954 konnte dann mit dem eigentlichen Kraftwerksbau begonnen werden, welcher 1958 beendet war und das Ende der Rollfähre bedeutete.

Am 18. Oktober 1958 wurde die neue Brücke für den Verkehr freigegeben.

Nach 60 Jahren Überfuhr übersetzte am 3. November 1958, um 21.30 Uhr, die für die letzte Fahrt beflaggte Rollfähre letztmalig die Donau von Persenbeug nach Ybbs und zurück. Die Fähre wurde von den DOKW angekauft und in den Hafen Ybbs



geschleppt. Bei dieser letzten Fahrt waren nur die Fährmänner an Bord. (Foto von HK.1958)

Die Breite des Stromes betrug bei der Rollfähre von Wurf zu Wurf 400 Meter. Die Pfeiler der Fähre standen jeweils ca. 50 Meter vom Ufer entfernt, so dass zwischen den zwei Seilträgern eine Breite von ca. 300 Meter verblieb. Die tiefste Stelle betrug nächst der Fähre bei niedrigem Wasserstand 4 Meter.

Nachruf auf die Rollfähre!

(Anna Illichmann, wahrscheinlich 1958)

Sechzig Jahre treu und fleißig, Tag und Nacht stets fahrbereit.

Ob es sonnig oder eisig, ob zur Freude ob zum Leid.

Viele hast du aufgenommen, Leut und Fahrzeuge groß und klein.

Kaum ist man zuerst angekommen, wollte man schon drüben sein.

Warst am anderen Ufer drüben, schimpfte mancher ohne Recht,

denn Geduld wollte keine üben, weil halt keiner warten möchte.

Nun bist du von uns geschieden, sang und klanglos ohne Dank.

Fähre fahre hin in Frieden, hier der Heimat noch recht lang.

Musstest nun der Technik weichen, sei nicht traurig und verzeih.

Mancher tät dich dankbar streicheln, bleibst du uns noch weiter treu.

Arbeit, Brot und eine Brücke gibst du auch am nächsten Stand.

Sei zum Segen, sei zum Glücke dem geliebten Heimatland.

Kirche Gottsdorf - Glockenweihe vor 50 Jahren

Nachdem im Jahre 1958 viele Kirchenrenovierungen abgeschlossen waren, kam es am 15. August zu einem bedeutsamen und ereignisreichen Tag, nämlich zur Glockenweihe.

Viele auswärtige Besucher kamen und konnten sie über die geleistete Arbeit der vorherigen Jahre informieren. Der damalige Herr Pfarrer Laderer mit seinem Team, die Theatergruppe, die Jungschar, der Kirchenchor, die hilfsbereite Bevölkerung und viele Gönner und Förderer der Kirche trugen zum Erfolg bei.

Um 14.00 Uhr hatte die Feierlichkeit begonnen, Einzug der Glocken und Festzug.

Weihe der Krieger-Gedächtnisglocke, der Marien-Glocke und der Sterbe-Glocke durch Kons.R.Msgr. Weichselbaum aus Maria Taferl.

Um 15.00 Uhr erfolgte der Aufzug und der Einbau der Glocken durch die Feuerwehr und den Zimmerleuten.

Anschließend gab es Aufführungen der Volkstanzgruppe Gottsdorf und ein Platzkonzert.

Um 18.00 Uhr wurden die Glocken eingeläutet und nach jedem Einzelgeläut erfolgte das Vollgeläut. Mit einem Dankgottesdienst wurde dieser schöne Tag beendet.

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürger



*Plank Alois (85) Persenbeug, Herberggasse 3
Illibauer Hedwig Theresia, (91) Gottsdorf; Donaustraße 41
Reg.-Rat Karas Otmar Franz Anton (83) Persenbeug, Schloßstraße 6*

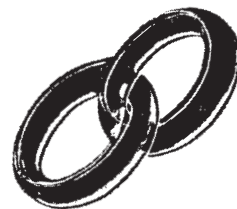
Herzlichen Glückwunsch zum neuen Erdenbürger

*Biringer Gabriel, Persenbeug, Mozartstraße 19/3/4
Entner Leon, Gottsdorf, Flurstraße 26/Stg.E/25
Halmich Ella Simone, Gottsdorf, Flurstraße 20
Hartwagner Roland, Metzling, Wachaustraße 20
Kammerer Leon Jon, Persenbeug, Bertha v. Suttner-Straße 11
Klampfl Nico Lauri Helmut, Persenbeug, Mozartstraße 19/4/9
Loè Jonas, Persenbeug, Mozartstraße 19/3/6
Neuwirth Samira, Metzling, Am Hasenreith 4
Neuwirth Timon, Metzling, Am Hasenreith 4
Schnabl Marcel Markus, Persenbeug, Rathausplatz 7
Walter Katharina, Persenbeug, Florianistraße 8/2
Zauner Jana, Persenbeug, Erlenstraße 8
Zirnwald Jakob, Persenbeug, Mozartstraße 17/2/3*



Herzlichen Glückwunsch zur Eheschließung

*Buschenreithner Mario Robert und Wurzer Monika, Persenbeug,
Richard-Eggner-Straße 7
Heiligenbrunner Bernhard Johann und Hahn Sabine
Persenbeug, Schloßstraße 8/3
Mayer Robert Alfred und Zeilinger Sabine, Persenbeug,
Donaufeld 3/1
Neuninger Günther und Vösenhuber Ilse Anna, Persenbeug,
Ganghoferstraße 15*



Die Marktgemeinde Persenbeug-Gottsdorf gratulierte:

70. Geburtstag:

Zankl Friederike, Persenbeug, Rollfährstraße 21
Hannl Leopold, Metzling, Wachaustraße 57
Holzer Johann, Persenbeug, Ybbsstraße 6
Ing. Bieringer Johann, Persenbeug, Mitterweg 13

75. Geburtstag:

Puschacher Leopold, Gottsdorf, Donaustraße 4
Steinmetz Maria, Persenbeug, Weinzierlstraße 19/1
Müllner Franz, Hagsdorf 20
Leeb Franz, Hagsdorf 19

80. Geburtstag:

Stoik Theresia, Persenbeug, Habsburgstraße 4
Schmutz Anna, Gottsdorf, Untere Bahnzeile 8
Baumgartner Leopoldine, Gottsdorf, Auf der Heide 4
Pöcksteiner Auguste, Gottsdorf, Kirchenstraße 10
Pichler Alma, Persenbeug, Nibelungenstraße 3/3

85. Geburtstag:

Brandmayer Franz, Persenbeug, Nibelungenstraße 22
Dr. Radel Kurt, Persenbeug, Dr.-Hamon-Gasse 4
Zischka Martha, Persenbeug, Mitterweg 23/1/12

UNSERE JUBILARE



Bürgermeister Manfred Mitmasser gratulierte Herrn Franz Fichtinger, Gottsdorf, Rehbergerstraße 5, zum 80. Geburtstag.



Frau Anna Fasching, Gottsdorf, Steingasse 1, feierte ihren 80. Geburtstag. Die Glückwünsche der Marktgemeinde überbrachten Bgm. Mitmasser und GR Hochberger.



Bgm. Manfred Mitmasser gratulierte Herrn Josef Haider, Persenbeug, Florianistraße 13, zum 80. Geburtstag.



Bgm. Manfred Mitmasser gratulierte Herrn Karl Friedlmayer, Metzling, Am Hasenreith 3, zum 85. Geburtstag.



Die Ehegatten Friedrich und Maria Wiehalm, Metzling, Wachaustraße 55, feierten Diamantene Hochzeit. Bgm. Manfred Mitmasser überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde. Frau Mag. Köstner von der BH Melk überbrachte die Ehrengabe des Landes NÖ.



Bgm. Manfred Mitmasser und der Obmann des Kriegsopferverbandes GR Karl Schachenhofer gratulierten Frau Luger Leopoldine, Persenbeug, Mozartstraße 18/2/2, zum 95. Geburtstag. Die Ehrengabe des Landes überreichte Mag. Poullos von der Bezirkshauptmannschaft Melk.

UNSERE JUBILARE



Bürgermeister Manfred Mitmasser und die Mitglieder des Gemeindevorstandes gratulierten dem ehemaligen Gemeindesekretär Franz Steiner, Persenbeug, Rathausplatz 4, zum 95. Geburtstag.



Bgm. Manfred Mitmasser und der Obmann des Kriegsopferverbandes GR Karl Schachenhofer gratulierten Herr Franz Jost, Persenbeug, Sandgrubenweg 2, zum 90. Geburtstag.



Frau Hilde Gruber, Metzling, Wachaustraße 91, feierte ihren 80. Geburtstag, Herr Franz Gruber seinen 85. Geburtstag.



Frau Gangl Franziska, Persenbeug, Sandgrubenweg 16 feierte ihren 85. Geburtstag. Bgm. Manfred Mitmasser gratulierte namens der Marktgemeinde Persenbeug-Gottsdorf.



GGR Heinrich Wagner und GGR Elisabeth Hölzl überbrachten Frau Alma Pichler, Persenbeug, Nibelungenstraße 3/3, die Glückwünsche zum 80. Geburtstag.



Zum 80. Geburtstag überbrachte Bgm. Manfred Mitmasser Frau Maria Hofer, Gottsdorf, Wachaustraße 13, die Glückwünsche der Marktgemeinde Persenbeug-Gottsdorf.

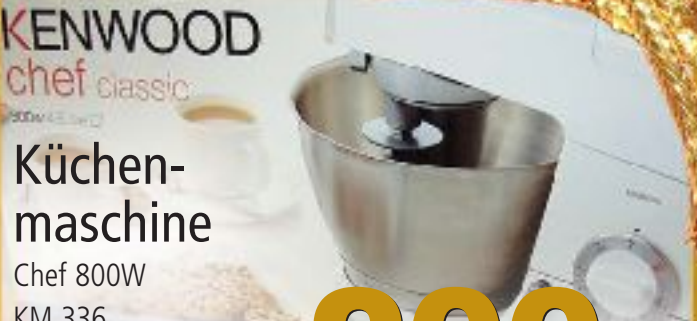
Christl

seit 1870

Persenbeug
Tel. 07412/52546
07412/52303



Graef Alles-
schneider
FA 174T
statt ~~229,-~~
199,-



KENWOOD
chef classic
Küchen-
maschine
Chef 800W
KM 336
statt ~~359,-~~
299,-



Melitta My Cup
Pad Kaffee-
maschine
statt ~~99,90~~
79,90



Kenwood Plattengriller
+ Waffelplatte, 2-getrennt regelbare Platten,
1800 W
statt ~~89,90~~
69,90



Fondue-Set
10-teilig
statt ~~34,90~~
24,90



Wasser-
kocher
mit Ladestation
Mondea 2000 W
statt ~~29,90~~
19,90